

[illegible]

Handelstheil des „Wiesbadener Tagblatt“.

Börsenwoche.

(Aus dem Wochenbericht der Deutschen Genossenschafts-Bank von Soergel, Parisius & Co. Commandit Frankfurt a. M.)

Frankfurt a. M. 19. Mai. Die intensive Kraft der Hauptbewegung muss immer auf Neuen Stufen stehen. Es scheint in der That kein Hindernis mehr zu geben, welches im Stande wäre, der rapiden Aufwärtsbewegung der Course Einhalt zu gebieten. Schon seit Langem überwiegt die Ansicht, dass das Courstheuer der Montandefekten ein so hoch gespanntes ist, dass selbst bei unveränderter Andauer der Hochkonjunktur auf industriellen Gebieten keine Erwartungen in eine wesentliche Steigerung der Aktienkurse gesetzt werden können. Diese Erkenntnis ist ziemlich allgemein; die Ursachen und Gründe werden allenthalben ausführlich erörtert, aber gleichwohl schlägt der Hausseur in seinem stürmischen Vorwärtstreiben jedes Bedenken nieder. Glaubt man, die Course hätten nunmehr das höchstmögliche Niveau erreicht, so führt die folgende Woche immer wieder solche Zweifelsgründe ad alendum, Schwankungen und momentane Rückgänge scheinen die Kraft der Bewegung nur zu verdoppeln. So war der papiristische Courstheuer, der sich am Samstag in New-York vollzog, als der plötzliche Tod eines Grossspekulanten bekannt wurde, an sich ein Ereignis, das auch den hiesigen gespannten Marktschichtungen hätte schädlich werden können und das von Anfang an auch so beurteilt wurde. Indessen haben sich doch kaum nennenswerthe Schwankungen vollzogen; sobald man gewahr wurde, dass die Londoner Börse über die New-Yorker Vorgänge sich ein nichternes Urtheil bewahrte, ging man auch hier über die Angelegenheit hinweg, ohne sich fortan mehr um die wiederholt zu Tage tretende Unsicherheit der New-Yorker Börse zu kümmern. Ebenso wenig vermochten politische Bedenken gegen eine so übermüthige Hausstendenz aufzukommen. Die Nachrichten aus Transvaal klangen zwar überraschend und liessen befürchten, dass das kaum nothdürftig hergestellte Einvernehmen zwischen der Buren-Republik und England wieder aus den Fugen gehen werde. Indessen so wichtig auch die Stellungnahme der südafrikanischen Regierung für die Lage der Goldminen-Industrie sein mag, für die Interessen, welche die Börse hier hauptsächlich beschäftigen, bleibt es ohne Belang, ob die Freundschaft zwischen Buren und Umländern mehr oder weniger gross ist. Man ging daher auch darüber zur Tagesordnung über. Erstarrt, weil für die Interessen der Industrie von ausschlaggebender Wichtigkeit, konnte schon das Scheitern der Kanalvorlage in der Kommission die Stimmung beeinflussen; aber obwohl die Contemner diesen Gesichtspunkt zu verwerfen suchte, so hatte sie doch wenig Erfolg zu verzeichnen. Vielmehr waren es schliesslich ihre Deckungskäufe, welche der Aufwärtsbewegung einen scharfen Ansporn gaben. Bei alledem darf indessen nicht übersehen werden, dass auch der Meinung unthätiger Kreise die gegenwärtige Hausbewegung von schwächeren Kräften getragen wird, weil die vorsichtigen Elemente längt die Gelegenheit benutzt haben, ihre Positionen mit gutem Gewinn zu lösen. Die Legationen, welche jetzt auf so wesentlich postuletem Courst-Niveau eingegangen sind, sind nicht nur ungleich gefährlicher und daher auch unvernünftiger, sondern sie werden höchst wahrscheinlich in noch stärkerer Masse als das bisher der Fall war, mit fremdem Gelde durchgeführt. Hierin liegt für die Situation des Marktes eine sehr schwere Gefahr und mit jedem Tage, an welchem blinder und kritikloser Optimismus neue Triumphe feiert, rückt der Moment näher, an welchem dieses Kartenhaus zusammenbrechen muss. Die Gestaltung der Geldverhältnisse ist je länger je mehr der Hausbewegung günstig. Zwar ist am offenen Markt eine Ermässigung der Sätze kaum zu konstatiren; der Privatskont steht unverändert auf demselben Stand wie vor der Diskontherabsetzung der Reichsbank. Aber der letzte

Answelt hat wieder überraschend günstige Ziffern. Die Kräftigung des Status macht in der That gute Fortschritte und der Vergleich mit dem Vorjahr fällt nunmehr schon bedeutend zu Ungunsten des letzteren aus. Die steuerfreie Notenreserve hat sich von 65 auf 19 Millionen Mark vermehrt und zeigt damit einen bedeutenden Vorrang gegen das letzte Jahr. Immerhin darf man keine übertriebenen Hoffnungen auf diese günstigen Ziffern setzen. Dass der Status der Bank sich bessert, ist insofern erwünscht, als dadurch den kommenden starken Herbstansprüchen besser die Spitze bieten kann. Aber eine besondere Geldstärkung ist jener Ziffer für die nächste Zeit nicht zu erwarten, wie die Sätze am offenen Markt zeigen. Auch in London haben sich die Zinssätze etwas vermindert, da die Diskontsatz-Zurückhaltung beobachtet. Privatskont wird von dort mit 2 1/2 % gemeldet. Das Hauptinteresse der Börse war bezweifelnd Weise dem Montanvertheilen waren es Banken, welche die Aufmerksamkeit auf sich zogen. Wiederholt verhandelte von grossen Finanzgesellschaften einzelner Institute. So hat die Gründung der Böhlerischen Tiegelschmelzfabrik in Wien für Diskontokommandit und Dresdener Anzeiger, während gleichzeitig Wien über diesen Erfolg der deutschen Banken einige Vermittlung zeigte. Auch Handelsgesellschaften wurden lebhaft gehandelt. Unter den fremden Renten standen Argentinien an der Spitze, weil der Abschluss der neuen argentinischen Anleihe von 6 Millionen Liro Aufmerksamkeit erregte. Für Mexikaner stimulirte der Beginn der Konversationsverhandlungen, über welche bereits Details berichtet werden, ohne dass diese Nachrichten als zuverlässig angesehen werden können. Auch Spanien waren fort, weil man die Einstellung der Einregistrirung als ein günstiges Zeichen für die künftige Steuerfreiheit der Insel ansehen wollte. Hiesige Fonds sind wenig verändert.

Erfolge der deutschen Industrie im Ausland. Die Stadt Brüssel veranstaltete kürzlich unter sinnlichen grossen Kaffeehallen Europas eine Submission für die Lieferung von Kabeln, die für die Leitung eines unterirdischen Telephonnetzes gebraucht werden. Die gesammte Lieferung ist deutschen Werken, und zwar der Aktiengesellschaft Siemens u. Halske und der Kölner Firma Felten u. Guilleaume, übertragen worden.

Lebensversicherungsbank für Deutschland zu Gotha. Nach dem Geschäftsbericht hat sich der Versicherungsbestand von 780,978,000 Mk. Versicherungssumme am Schluss des Jahres 1897 auf 762,871,800 Mk. Versicherungssumme am Schluss des Jahres 1898 gehoben. Von letzterer Summe entfallen 192,849,200 Mk. auf Versicherungen nach dem alten und 560,022,600 Mk. auf solche nach dem gemischten Dividendsystem. Der reine Zuwachs betrug mithin 21,812,800 Mk. (2,736,800 Mk. im Vorjahr) Versicherungssumme, der Abgang 21,822,700 Mk. (21,841,200 Mk.), davon 18,841,600 Mk. (15,448,000 Mk.) durch Fälligkeit der Versicherung und 2,981,100 Mark (6,004,600 Mk.) durch vorzeitigen Abgang. Letzterer ist demnach gleich 0,60 pCt. (0,92 pCt.) der während des Jahres 1898 in Kraft gewesenen Versicherung. Die wirkliche Ausgabe für Gestorbene stellte sich auf 13,311,450 Mk. (16,109,748 Mk.), das ist 2,704,484 Mk. (2,439,593 Mk.) weniger, als rechnungsmässig zu erwarten war. Infolge des günstigen Sterblichkeitsverlaufs wurden daher gespart und dem Ueberschuss zugeführt 2,294,908 Mk. An Prämien, Zinsen, Mietbeträgen etc. wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr 38,106,761 Mk. (34,993,486 Mk.) vereinnahmt.

während die Vermittlungsgebühren und Verwaltungskosten zusammen 1,827,088 Mk. (1,755,692 Mk.) erforderlich gleich 5,06 pCt. (5,02 pCt.) der Jahreserträge. Nachdem für voriges Jahr alle Ausgaben bestritten oder durch Zurückstellungen gedeckt sind und die Prämien-Rücklage mit 186,729,488 Mk. sowie der Rücklagebetrag mit 13,214,114 Mk. eingestellt werden wird, schliesst die Rechnung für 1898 mit einem reinen Ueberschuss von 8,787,627 Mk. (8,681,506 Mk.). Die Ueberschüsse, die in diesem und den nächsten vier Jahren — im Jahr 1899 mit 23 pCt. (wie i. Vorj.) der Prämie nach dem alten Dividendsystem und mit 29 1/2 pCt. (wie i. V.) der Prämie und 23 pCt. der Ertragsrücklage nach dem gemischten Dividendsystem — an die Versicherten zur Verteilung kommen, stellen sich somit auf 38,333,356 Mk. (37,534,398 Mk.). Die gesammten Mittel der Anstalt betragen nunmehr 240,980,029 Mk. (231,166,237 Mk.).

Fürstliche Anleihe. Der Verzicht auf die Fürstenthümer von Sellen des früheren Erbprinzen von Isenburg und Balingen-Birstein dürfte neben den ungewöhnlichen Umständen, unter denen er vor sich gegangen, auch noch nach anderen Richtungen hin eines gewissen öffentlichen Interesses nicht entbehren, weshalb wir die bezüglichen Mittheilungen hier wiedergeben: Bekanntlich waren die Vermögensverhältnisse des am 4. April d. J. verstorbenen Fürsten Karl in sehr zerrüttetem Zustand. Eine im Jahre 1887 von ihm aufgenommenen hypothekarische 3 1/2-procentige Anleihe von 6 1/2 Millionen, die an der Fürstlichen Börse eingeführt ist und namentlich in Süddeutschland Absatz gefunden hatte, wurde 1897 nothwendig. Zahllose Zwangsvollstreckungen waren bei der fürstlich Isenburgischen Verwaltung in Birstein an der Tagesordnung. Nur durch das energische Vorgehen der drei Banken, welche seiner Zeit die Emission genannter Anleihe bewirkten, der Birscher-Märkischen Bank, der Deutschen Vereinsbank und der Württembergischen Vereinsbank gelang es damals, durch ein gerichtliches antichretisches Abkommen mit dem Fürsten, zunächst für die Dauer seines Lebens die Rechte der Obligationen sicherzustellen, wenn auch mit einigen Opfern von Seiten der Letzteren. Die Güter des Fürsten befanden sich daher seit jener Zeit unter Verwaltung eines von genannten drei Banken als Administrator eingesetzten früheren hessischen Oberfinanzraths. Ausser jener hypothekarischen Anleihe besteht noch eine hypothekarisch ungedeckte 4 1/2-procentige Anleihe von 550,000 Mark vom Jahre 1892, deren Obligationen ausser der Unterschrift des Fürsten Karl auch noch die amtliche Bürgschaft des Erbprinzen Leopold für sich, seine Erben und Nachkommen als Selbstschuldner tragen. Es dürfte für die Inhaber der Obligationen dieser Anleihe, welche seit drei Jahren keine Zinsen erhalten haben, von Interesse sein, zu erfahren, welche Rückwirkung der Verzicht auf die Fürstenthümer von Seiten des Erbprinzen Leopold auf die Erfüllung der in jenen Obligationen eingetragenen Verbindlichkeiten Seitens der fürstlich Isenburgischen Familie ausüben wird. Das Gehalt eines schlechten Linsen-Infanterie-Oberleutnants dürfte nach dieser Richtung bei den Obligationen-Inhabern wenig Hoffnung erwecken.

Petroleum. In 1898 belief sich die Produktion in den Vereinigten Staaten auf 211,013 Millionen Gallonen (1897 212,76 Mill. Gall.), der Export auf 1034,35 Mill. Gall. (976,52 Mill. Gall.). Zum Vergleich sei erwähnt, dass in Russland die Produktion in 1897 1898,51 Mill. Gall. betrug, während 62,76 Mill. Pad. (1 Pad. zu 4575 Imperial-Gall. gerechnet) ausgeführt wurden. Aus Baku, 35,28 v. M., wird geschriebe: „Die Rohöl-Produktion der Halbinsel Apsheron bezug im März 43,92 Mill. Pad., die der Grossyer Felder 1,60 Mill. Pad. — In St. Petersburg bildete sich eine Gesellschaft unter dem Namen „Petrol“ mit 2 Millionen Rubel Betriebskapital, welche sich mit Naphtha- und Kerosinproduktion befassen wird.



Verlangst Du „Zacherlin“ in wellberühmter Güte,
Berechte Referir, nimms niemals in der „Düte“!
Eingig in die Flasche eht,
Die geschützte Markteckst.

Die wahre Gift' bei Nacht und Tag
Gegen jede und jede Insektenplag,
Such' — damit Du sicher bist,
Wo Zacherl's Placat ersichtlich ist.

Analytischer Befund des Eucalyptus-Mundwassers

von
Dr. M. Albersheim,
Fabrik feiner Parfümerien,
Lager amerikan., deutscher, englischer und
französischer Specialitäten, sowie sämtlicher
Toilette-Artikel,
Wiesbaden (Park-Hotel)
Wilhelmstrasse 30.
Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.

Die chemische Untersuchung ergab, dass das
Eucalyptus-Mundwasser von Dr. M. Albersheim
frei ist von sauren und ätzenden Stoffen,
welche dem Schmelz der Zähne schädlich sein
könnten.

Die bakteriologische Prüfung brachte den
Beweis für die **antiseptische** (pilztödtende)
Wirkung dieses Mundwassers, auch in der für
den Gebrauch vorgeschriebenen Verdünnung.

Diese Befunde, vereinigt mit dem angenehmen
Geruch u. d. kräftigen erfrischenden Geschmack,
lassen Dr. Albersheim's Eucalyptus-Mund-
wasser als ein f. diesen Zweck vorzügliches
Präparat erscheinen, welches namentlich bei
leichten Reizzuständen der Schleimhäute des
Mundes und der Rachenhöhle und nach dem
Genusse leicht zersetzlicher oder stark
riechender Speisen, sowie nach stärkerem
Rauchen in Folge seiner **sachgemässen**
Zusammensetzung seine gute Wirkung
nicht verfehlt wird.

Chemisch-techn. und hygienisches Institut

Dr. Popp und Dr. Becker,
Vereidigte Gerichts- und Handels-Chemiker.

Fl. 0,75; 1,50; 3,00 Mk.; 1/2 Ltr. 6,00; 1 Ltr.
10,00 Mk.

Gratis-Proben werden auf Wunsch
verabfolgt.

Handschuhe,
selbstverfertigte, dehnbares Leder, eleganter Schnitt,
saubere Arbeit, Garantie für jedes Paar, bei
Fritz Strensch, Strasse 33,
gegenüber dem Stadthaus.

Apfelwein-Champagner,
vortreffliche, haltbare Qualität, erfrischend und gut
bekömmlich,
Preis pr. 1/2 Flasche Mk. 1,40,
im Dutzend " " 1,35.
Friedrich Groll,
Goethestr. 13, Ecke Adolphsallee.
Telephon 505.

Restaurant „Zauberflöte“
Ecke Neu- und Mauergrasse.
Mittagstisch à Mk. 1.20
(im Abonnement Mk. 1.— und höher.
Soupers à Mk. 1.— von 6 Uhr ab.
Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.
Ausschank reiner Weine von ersten Firmen am Platze.
Inhaber: **August Hell.**

Saalbau Friedrichs-Halle,
2. Rainier Landstrasse 2.
Während der beiden Pfingst-Feiertage: **Ausschank von**
prima Lagerbier der Brauerei-Gesellschaft. Am 2. Feiertag:
Große Tanzmusik.
Anfang 4 Uhr, Ende 2 Uhr. Schöne schattige Gartenwirtschaft.
In zahlreichem Besuche ladet erwerd ein **X. Wimmer.**

Gardinen
einzelne Fenster und trübgewordene
Sachen, verkaufe, um damit zu
räumen,
äusserst billig.
Wilhelm Reitz,
22. Marktstrasse 22.

In
grösster
Auswahl zu
den billigsten Preisen
liefert
Tapeten
Julius
Bernstein,
Marktstrasse
6.

In
allen Breiten
und
Qualitäten
liefert
Linoleum
Julius
Bernstein,
Marktstrasse
6.

Darmstadt Dresden Frankfurt Freiburg Hannover
Leonhard Hitz
Hitz-Schirme
Wer
jemals
ein Stück
dieser Marke
getragen, hat ihre
vielseitigen Vorzüge
kennen und schätzen
gelernt.
36. Langgasse 36.
Fabrik gegr. 1883.
Strassburg Offenbach Nürnberg München Mannheim

Landaufenthalt im Gasthof
„Burg Dohrenstein“,
14 Minuten von Bad Schwalbach. Bäderstation Dohrenstein und
gesundheitliche Lage des Taunus. Schöne Zimmer, gute Ver-
pflung, mäßige Preise. Eigene Jagd und Fischerei. Volt und
Jernsprecher im Hause. Große Säle für Vereine. Kaffeehaus.
Besitzer **C. Kessler.** 7.97
Patente besorgt und verwertet
H. Reichhold, Ingenieur, Berlin,
Luisenstrasse 24.
Filiale Mannheim, O. 3. 6. F 72

Gartenfries,
silberblauen u. gelben, sowie Rheinfries in schöner Breite; ferner
Porphyr-Gartenfries
in schöner rötlicher Farbe, wie solcher vom hiesigen Stadtbauamt
zur Bekleidung von Kanälen, Plätzen u. verwendet wird.
Preise billigst. — Muster stehen zu Diensten.
W. A. Schmidt,
Roritzstrasse 23. Telephon 226.

Wenn Sie eine Pfingstentour machen wollen,
so machen Sie dieselbe nur auf dem



Phänomen-Rover
dann wird sie herrlich verlaufen.

Vertreter: **Carl Grün, Friedrichstrasse 44.**

Restaurant Bierstadter Felsenkeller.
Schönste Fernsicht. In der Nähe der Stadt.
Am 2. Pfingstfeiertag (bei günstiger Witterung): **Großes Militär-Concert,** ausgeführt von der Kapelle des Infant-Regts.
von Gersdorff (Regt. No. 80). Anfang 4 Uhr.
In zahlreichem Besuche ladet erwerd ein **Eintritt frei.**
Valentin Thiele.

ev. 500,000 baar

300 000, 200 000, 100 000 M.

sind die Hauptgewinne der **Aachener Geld-Lotterie.**
Sämtliche 8920 Geldgewinne ohne jeden Abzug zahlbar.
Ziehung unabhänderlich 13.—16. Juni 1899 zu Berlin.

Original- Ganze Halbe Viertel Porto und Lido
Loose à M. 10,— à M. 5,— à M. 2,50 80 Pfg. extra.
Laufende Nummern oder sortiert 1/2 M. 100,— 1/4 M. 50,— 1/8 M. 25,—
Georg Prerauer, Bank- geschäft, Berlin SW. Zimmer- str. 53.

Telegr.-Adr.: „Immerglück“.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 235. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 21. Mai.

47. Jahrgang. 1899.

(Schluß.)

(Nachdruck verboten.)

Der Kampf mit dem Schicksal.

Roman von Hermann Heinrich.

Der jähle Abstieg hatte Richard fast die Besinnung geraubt. Er fühlte die eiskalte Fluth, er hörte ein Brausen wie von Hundert tausenden Märdern, und schwarze Finsterniß umhüllte seine Augen. Aber nur einen Augenblick dauerte die Verblüffung, „Franziska! — Grethchen!“ war sein erster Gedanke, „Gott hilf mir!“ sein zweiter und: „Ich muß und will leben!“ sein dritter. Die brutale Gewalt des Wassers empörte ihn, reizte seinen Widerstand und forderte seine ganze Energie heraus. Er wollte er nicht unterliegen. Mit Ausbeutung seiner ganzen Kraft suchte er sich aus dem Strome zu ziehen, der sich unablässig von oben herabgoß. Es war ein verzweifelter Ringen. Unter sich den weichen Lehmhoden, der seinen Halt bot, über sich die brandende Fluth, umgerissen und umgetrieben, kämpfte er lange Zeit vergeblich. Schon ließen seine Kräfte nach. „Ich muß, ich muß!“ rief es in seiner Brust, und mit der Kraft des Titanenkampfes gegenüber den brandenden Gewalten strebte er aufwärts. Sein Ringen war nicht erfolglos. Diefelbe Fluth, die ihn hindurchgeführt hatte, hob ihn empor und schwammte ihn auf die andere Seite der Grube. Er fühlte, daß seine Lage sich gebessert hatte, aber er konnte nicht sehen. Das Wasser strömte ihm über den Kopf und schloß ihm die Augen. Er richtete sich mühsam auf und fand eine Stütze an der steilen Wand der Grube. Schnell streckte er sich die Haare zurück und das Wasser aus den Augen. Ein Lichtschein von oben drang durch die schwarze Finsterniß, und zugleich hörte er menschliche Stimmen.

„Da ist er!“ „Da ist er!“

Nach einigen Sekunden dauerte es, eine qualvolle Ewigkeit für den Unglücklichen. Da fühlte er sich von kräftigen Händen umfaßt und emporgehoben. Die Kräfte verließen ihn, und eine tiefe Bewußtlosigkeit umnachtete seine Sinne.

Als er wieder zum Bewußtsein zurückkehrte, fühlte er eine Gluth in seinem Körper, die zu der erlösenden Kälte von vorher einen wohlthätigen Gegensatz bildete. Von wolkigen Decken umhüllt, lag er im Bett. Im warmen Schimmer der Lampe beugte sich Franziska über ihn, küßte ihm Mund, Stirn und Wangen und flüsterte mit der überquellenden Innigkeit eines gedrückten Herzens: „Richard, mein Lieber, lieber Mann!“

Nach einigen Tagen trat der Amtrath plötzlich in das Stübchen, welches Frau Ledwig bei ihrer Tochter in Sandenburg inne hatte. Sein Schritt dröhnte, und sein Gesicht deutete auf Unwetter. Frau Ledwig, die sich auf die Bitterung beim Amtrath gut verstand, redete sofort ihr

kriegerisches Gesicht auf und sah den Alten herausfordernd an.

„Ladenwigen, Sie sind ja ein grundschlechtes Weib! Ich habe Ihnen mein Vertrauen geschenkt, und Sie haben mich auf eine geradezu niederträchtige Weise hintergangen. Sie also machen mit Richard und dem Affending da gegen mich ein Komplott, Sie verrathen Ihren Herrn und setzen seinen Ruf aufs Spiel. Schänden Sie sich, Sie alte Fehlwidererin!“

„Ist es endlich raus? — Gott sei Dank!“

„Ja wohl, Gott sei Dank! Ich werde Ihnen zeigen, was Sie für ein verwerfliches Geschöpf sind. Allen Leuten will ich's erzählen, die Kinder sollen mit Fingern auf Sie weisen und rufen: „Das ist sie, das ist die alte Supplerin!“ Keinen Pfennig Pension bekommen Sie mehr!“

Hier wurde dem Amtrath das Wort mit solcher Energie vom Munde abgeschnitten, daß er keinen Versuch machte, es wieder zu ergreifen. Mit lodern den Augen wie ein Rachegeist stand die Ladenwigen vor ihm, und wie fengende Gluth kam die Rede aus ihrem Munde.

„Supplerin? Wer ist eine Supplerin, Herr Amtrath? Genaug? Habe ich sie zusammengebracht, habe ich sie getraut? Bin ich dazu da, die jungen Leute am Hochschoß festzuhalten, bloß damit sie keine Dummheiten machen? Da hätte die Ladenwigen viel zu thun. Zuletzt können auch noch die alten Geantöpfe kommen. Denen that's auch noch. Zuletzt werden Sie auch noch sagen, daß ich Sie mit der Baronin verknüpelt habe? Und Affending nennen Sie Ihre Schwiegertochter? Affending? Schänden Sie sich der Ehre, eine gute und brave Frau herunterzureißen! Freilich, sie hat sich noch niemals Frau „von“ genannt, sie hat noch Niemand beschwindelt, sie hat noch niemals in anderer Leute Villa gewohnt und sich mit anderer Leute Geld die Hände gewaschen, sie hat noch keinen Amtrath verrückt gemacht. Nein, das hat sie nicht, Gott sei Dank! Ehrliche Leute werden sie dafür achten, so wird sie's ertragen. Auf Ansehn danken müssen Sie dem lieben Gott für eine solche Schwiegertochter! Aber das ist immer noch raus! Das will immer wie ein Tyrann regieren, das möchte dem lieben Gott noch Vorschriften machen und der liebe Gott selbst sein! Na ja, die Eltern passen Ihnen nicht! Was kann ein Kind für seine Eltern! Was kann der arme Richard dafür, daß er einen solchen Vater hat, der ihn auf ein Haar ganz Krahnepuhl verbuttert hält! Ja bedauern sind die armen Kinder, aber vorwerfen kann man's ihnen nicht. Wissen Sie was, Herr Amtrath? Wenn Ihnen Richard und seine Frau im Wege sind, dann schicken Sie sie doch nach einem von den vier Wätern, die Ihnen Ihre gnädige Frau Braut mitgebracht hat. Dann sind Sie sie los. Ihre Pension können Sie sich selber suchen, das habe ich Ihnen schon einmal gesagt. Und wenn Sie etwa denken, daß Sie mich mit Drohungen ins Bodschorn jagen könnten, so sind Sie sehr im Irrthum. Ich kann schwelgen, ja! Ich kann aber auch reden, und wenn ich rede, dann will ich doch einmal

sehen, auf wen die Kinder mit Fingern weisen, auf mich oder auf Sie.“

„Um Gotteswillen, Ladenwigen!“

„Ja, um Gotteswillen! Wenn Sie was auf Gottes Willen geben, so würden Sie nicht solche pottlosen Reden führen! Das sage ich Ihnen, so lange ich lebe, werde ich Richardchen und Franziska und das süße Kind in meinen Schutz nehmen. Und wenn Sie auch nur Mene machen, den armen Kindern zu nahe zu treten, dann stelle ich mich auf den Markt zu Sandenburg und schreie es aus: „Dem Amtrath hat der Mund nach der Baronin gewässert! Er war mit ihr verlobt und wollte sie heiraten!“ Ja, das schreie ich, so war ich hier! Die armen Wärdner da draußen sind zu zerfählend, sie sagen so etwas nicht. Ich aber bin nicht zu zerfählend, ich sage Alles, darauf können Sie sich verlassen!“

„Thun Sie mir den einzigen Gefallen, Ladenwigen! Man wird sich ja doch wohl mal aussprechen dürfen.“

Die Ladenwigen wurde eine Schattinnung freundlicher. „Ach so, aussprechen wollten Sie sich. Na bitte, nehmen Sie Platz, Herr Amtrath.“

Der Amtrath setzte sich und erzählte von den letzten aufregenden Ereignissen auf Krahnepuhl. Mit Schreden, Angst und herzlicher Theilnahme hörte die Alte, und als sie den armen Richard aus der Grube bis zum Bett begleitet hatte, entfuhr ein Seufzer der Erleichterung ihrer geängstigten Brust.

„Keinen Augenblick bleibe ich länger hier! Ich muß hin! Zuletzt wird noch etwas verfallen dabei, und er kriegt das hübsche Nervenfieber. Es sind schon Viele denn gestorben, Herr Amtrath! Mit so etwas darf man nicht haken.“

„Dann können Sie ja gleich mitkommen. Mein Wagen steht unten.“

„Wie, Herr Amtrath, Sie wollen mich mit Ihrem höchstselbständigen Wagen mitnehmen? Und ich bin doch bloß —“

„Ein alter Drache sind Sie, aber Sie haben Mund und Herz auf dem rechten Fleck. Nun rasch!“

So wurde denn Richard, der bereits munter umherging und nur noch etwas bloß auslief, durch das Dazwischentommen der alten Ladenwigen zum zweiten Male vom sichern Tode gerettet. Sie wurde mit Jubel begrüßt und wanderte aus einer Umarmung in die andere, so daß sie fast die Luft verging. Krahnepuhl glück brausen einem See, aus dem nur die Gebäude emporkragten, aber drinnen einem Himmel voll Seligkeit. Und während draußen die Dampfpumpen arbeiteten, um der Dabel das überflüssige Wasser zuzurückzugeben und die Thongrube zu reiten, schlossen sich drinnen die Herzen enger aneinander. In gegenseitiger Liebe und Duldsam vereinigten sie sich, ein Glück zu schaffen, das von selbstherrlicher Heberhebung und dummer Neugier gleich weit entfernt ist und nur auf dem Wege treuer Pflichterfüllung gegen Gott und Menschen erreicht werden kann.

GEBRÜDER
Wollweber's Magazine
Telefon 119. WIESBADEN

Ecke Langgasse und Bärenstrasse.

Etablissement I. Ranges

Kunst-, Luxus-, Leder-, Bijouterie-, Beleuchtungs-,
Küchen- und Haushaltsbranche.

Specialität: Versilberte Bestecke
zu Fabrikpreisen.

**Alleinige Niederlage der Württemb.
Metallwaarenfabrik Geislingen.**

Tafelmesser, Gabeln, Löffel

per Dutzend Mk. 23 und Mk. 17.

Dessertmesser, Gabeln, Löffel

per Dutzend Mk. 18.50 und Mk. 15.50.

Kaffee-Löffel

per Dutzend Mk. 11.50 und 9.50,

je nach Qualität der Versilberung. Verstärkung der Versilberung an
Spitzen und Außengestellen nach patentirtem Verfahren.

Wiederversilberung und Reparaturen
werden prompt und billigst ausgeführt.

Cataloge gratis und franco.



Ferner:

Gemüßelöffel,
Vorlegeelöffel,
Eisilöffel,
Moccalöffel,
Austerngabeln,
Pielegabeln,
Salatbestecke,
Butterbestecke,
Franchirbestecke,
Fischfranchirbestecke,
Fischbestecke etc. etc.

Durch Gelegenheits-Kauf

bringe ich einen grossen Posten

**Kinder-
Kleidchen**

in Wolle, Biber und Cattun,

nur neuester Façons,

zu aussergewöhnlich billigen Preisen

von 75 Pf. an

zum Verkauf.

Friedrich Exner,

Neugasse 14.

Teppiche, Läufer und Gardinen.

Beste besonders billig.

Georg Hillesheimer,

Oranienstrasse 13. H.

**Billige und doch gute
Schuhwaaren**

empfiehlt der Mainzer Schuh-Bazar von

Ph. Schönfeld, Goldgasse 17.

Für Herren:

Jackstiefel von 4.50—14.—
Halenstiefel „ 6.50—14.—
Gallstiefel „ 4.25—10.—
Für Damen:
Jackstiefel von 3.50—14.—
Schuhstiefel „ 5.50—12.—
Gallstiefel „ 3.50—7.—
Spangenschuhe 3.00—7.50

Gelbe Stiefel für Herren, Damen und Kinder
in großer Auswahl, nur gute Qualität, zu billigen
Preisen.

A. Reinemer,

Auctionator u. Taxator.

Empfiehlt sich zum Abhalten von Versteigerungen
unter päntlicher rechter Bedienung.
Bureau: Albrechtstraße 24.

Gelegenheitskauf.

Sport- und Normalhemden nach alten besseren Unter-
zeugen, über 900 Stück, werden für die Hälfte des Preises wegen
Platzmangel abgegeben nur
Glenbengasse 11, Neumann.

Wegen Räumung

des Lagers verkaufe ich bis Ende dieses Monats sämtliche

Teppiche, Vorhänge, Portièren, Tischdecken, Läuferstoffe etc. zu ermäßigten Preisen. 1457

Julius Moses,

Kl. Burgstrasse 11, I.

Günstiger Gelegenheitskauf.

Verkaufe von heute ab sämtliche

Tailor made Costüme

mit und ohne Taille

ganz bedeutend unter Preis.

Es bietet sich den Damen Gelegenheit, sehr vorteilhaft einzukaufen. 6981

Martin Wiegand,

Damen-Schneiderei,

2. Part. u. I. Et. Erenstrasse 2, Part. u. I. Et.

Jeden Montag Grosser Reste-Verkauf

zu
spottbilligen Preisen

bei 6450

Guggenheim & Marx,
14. Marktstrasse 14.



Gute Strümpfe sind die billigen und bequemsten man viele direkt in der Strümpfer- und Handarbeit-Geschäft Eberhardstrasse 11. Strümpfe für Damen u. Herren schon von 15 Pf. an, Seiden 1/2 Pf. die zu den feinsten feinen und handgeknüpften. Solche Strümpfe in großer Auswahl von 10 Pf. an, sowie allerley Handarbeiten schon für wenige Pfennige. Gefälschte Strümpfe 1 Pf. von 11 Pf. bis zu den feinsten. Alle Handarbeiten werden schnell u. billig geliefert. Angenehm u. schriftlich laden in 2 Tagen. Fr. Neumann. 7044

Höchste Seltenheit!

Nach den Bestimmungen Seiner Maj. des Kaisers u. Königs

**I. Gesangswettstreit
deutscher Männergesangs-Vereine**
Cassel, 25. 26. 27. Mai 1899.

offizielle **Fest-Postkarten**

in hochfeinsten Ausführung:

1. Aussere Ansicht d. Festhallen.

2. Innere Ansicht d. Sängerhalle.

3. Plakat von Prof. Doepler d. J.

werden mit eingepreister 5-Pf.-Marke vom Grossen Postamt Cassel herausgegeben.

Diese 3 Fest-Postkarten werden gegen Einsendung von

1 Mark (Postanweisung kostet 10 Pfennig Porto) einzeln

zusandresert und mit dem Poststempel (I. Gesangswettstreit

Cassel) des Postplatzes abgestempelt, zugesandt durch den

General-Vertrieb F 90

C. H. Giesen, Cassel.

Neue Pianos

von 300 bis 450 — an empf. 3981

A. Abler, Taunusstr. 29.

Für Qualitäts-Raucher!

Witla (Reg. Hamburger) Mk. 9,50 pro 1/10

Governador (Alfredos) 11,50 1/10

La Esclaf (Reg. Britania) 14, — 1/10

Diese Hamburger Marken zeichnen sich speziell durch

hochfeine, milde Qualität aus. 7012

Im Alleinverkauf für Wiesbaden:

Jean Diehl,

Cigarren-Import,

22. Wilhelmstrasse 22.

An die Besitzer von Zughunden!

Am 6. März 1899 hat die Königliche Regierung eine Polizeiverordnung in Betreff der Zughunde erlassen, welche Vorschriften für die Haltung derselben enthält. Ausserdem werden sowohl durch die Königliche Polizeidirection zu Wiesbaden, sowie durch das Königliche Landrathsamt weitergehende Bestimmungen demnächst erlassen werden.

Es ist also eine weit schärfere Controlle der Besitzer von Zughunden mit Bestimmtheit zu erwarten, und es ist nicht ausgeschlossen, dass Thiere, welche sich zum Ziehen nicht eignen, zur Ausmusterung gelangen werden.

Der Thierschutz-Verein zu Wiesbaden beabsichtigt, den Versuch zu machen, bei genügender Beihilfe an Stelle der Hunde Esel hier einzuführen, und empfiehlt allen Besitzern von Zughunden (Gärtnern, Gemüschhändlern, Milchhändlern, Wäschereibesitzern, Bleichereibesitzern) in ihrem eigenen Interesse dieser Frage näher zu treten.

Der Verein wird unter folgenden Bedingungen liefern:

1. Jedermann ist berechtigt, ein oder mehrere Esel zu bestellen. Die Bestellungen werden der Reihe nach erledigt und die Besteller haben nach der Reihenfolge der Anmeldungen die Auswahl. Die Thiere werden gesund, fehlerfrei und unverletzt abgegeben. Es kommen Stuten, Wallache und Hengste zur Vertheilung.
2. Die Schulterhöhe beträgt mindestens 1 Meter und nicht mehr wie 1.10 Meter.
3. Das Alter ist nicht weniger als 4 und nicht mehr als 8 Jahre.
4. Die Thiere sind eingefahren, zugfest auf mindestens 500 Kilogramm und traben mit Ausdauer ohne starken Antriebe.
5. Schläger und Beisser sind ausgeschlossen.
6. Glatt- und kurzhaarige Thiere werden nach Möglichkeit geliefert.
7. Besitzern von Hengsten ist die Möglichkeit gegeben, sich mit der Zucht, welche sehr leicht ist, zu befassen. Sie wird sich wahrscheinlich als sehr lohnend erweisen.
8. Der Preis eines Esels wird im Durchschnitt achtzig Mark betragen (Selbstkostenpreis).
9. Bei der Bestellung ist pro Stück eine Anzahlung von Mk. 15 zu entrichten.
10. Thiere, welche acht Tage nach Eintreffen von den Bestellern nicht abgeholt werden, bleiben Eigentum des Vereins; ausserdem verfällt die Anzahlung dem Verein.

Schliesslich macht der Verein auf die grossen Vortheile aufmerksam, welche die Verwendung von Eseln aufweisen:

1. Wird eine grössere Geschwindigkeit erreicht im Transport der Waare, da die Thiere es gewohnt sind, andauernd zu traben (mithin Gewinn an Zeit).
2. Kann eine bedeutend höhere Last fortbewegt werden. Ein Esel kann das 4—5-fache leisten, was ein Hund im Stande ist, zu ziehen.
3. Der Führer kann auf dem Wagen sitzen, was bei den Zughunden verboten ist.
4. Die Nahrung ist billig. Der Esel frisst ziemlich alles, doch nimmt er nur ganz reines Wasser aus sauberem Gefäss an.
5. Der Esel ist für die Unbilden der Witterung wenig empfänglich.
6. Er bleibt, bei guter Behandlung, 20—25 Jahre brauchbar.
7. Er kann zum Bebauen des Ackers verwendet werden, was bei dem Hunde ausgeschlossen ist.
8. Der Dung kann zur Kräftigung des Bodens benutzt werden.

Bestellungen sind, unter Beifügung von Mk. 15.—, an den Vorstand des Thierschutz-Vereins zu Wiesbaden zu richten. F 375

Graf A. von Bothmer,

Vorsitzender.

Zu haben in den meisten Colonialwaaren-, Droguen- und Seifen-Handlungen.

Dr. Thompson's
Seifenpulver
ist das beste und im Gebrauch billigste u. bequemste
Waschmittel der Welt.
Man achte genau auf den Namen „Dr. Thompson“ und die Schutzmarke Schwan. F 73

Frauenschutz.

Wichtigste, unübertreffliche Erfindung!
Deutsches Reichspatent.
Broschüre direct 50 Pf. in Briefen. Nur zu beziehen von Emma Neumann's Verlagshaus, Berlin N. 35, Schützenstrasse 43. (K. L. 4750, 5) F 127

Sonst nirgends.

Weisser Voithinger Sandstein
in Blöcken jeder Dimension und fertiger Steinmauerwerk, jedes Quantum ab Gleitschiffbau Rodern (Eoth). F 184
W. Schellie, Steinbruchsberg, Mühlberg.

MÄNNER.

Ein Rath und Universitäts-Professor und fünf Jahre beurlaubter — endlich vor Gericht meine überraschende Erfindung gegen vorzeitige Schwäche! Broschüre mit vielen Entwürfen und Gerichtrathen franco für 30 Pf. — Briefen. — Es existirt nichts Besseres! Paul Gassen, Köln a. Rh. No. 36. F 156

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen. Illustrierte Preisliste gratis und discret. F 151
W. Müller, Leipzig 41.

Frauenschutz.

Aerztlich als bequemster, unschädlichster, absolut zuverlässiger hygienischer Frauenschutz anerkannt, von vielen Frauenärzten nachweislich verordnet. — Jeder Schachtel werden amtlich beglaubigte Anerkennungen beigelegt. — 1 Dtz. Mk. 2.—, 2 Dtz. Mk. 3.50, 3 Dtz. Mk. 5.—. Porto 20 Pf. F 121
H. Unger, Chem. Laboratorium, Berlin N. 1. Friedrichstr. 131 c.

Eine heikle Sache

ist es immer, wenn künstliche Zähne beim Essen, Sprechen, Singen, Lachen, Husten, Niesen etc. sich lösen oder herabfallen. Um dem vorzubeugen, benutze man stets **Apollonpulver aromatique**; man ist überrecht über seine Adhäsion und den absolut festen Sitz der Zahnersatzstücke. Per Büchse 50 Pfennig, nach auswärts 60 Pfennig in Briefmarken, durch die **Drogerie Morbus**, Taunusstrasse 25. F 87



Julius Blüthner,

Königl. Sächsische Hof-Pianoforte-Fabrik,
Leipzig.

Alleinvertretung für Nassau der weltberühmten Blüthner-Pianos

in der Musikalien- und Instrumenten-Handlung von

Franz Schellenberg

(vorm. Gebr. Schellenberg),

Kirchgasse 33. — Gegr. 1864.

Reichste Auswahl in Flügeln und Pianinos zu Original-Fabrikpreisen.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 235. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 21. Mai.

47. Jahrgang. 1899.

Schach

Redigiert von G. Hartmann.
(Nachdruck unserer Originalartikel u. m. Quellenangabe gestattet.)

Wiesbaden, 21. Mai 1899.

Problem.

Von P. Münch in München.



Matt in 2 Zügen.

Ueber die folgende im Jahre 1880 gespielte Correspondenz-Partie, die wir der von C. Kappeler vortrefflich redigierten Schachspalte des „St. Pet. Herald“ entnehmen, schreibt obiges Blatt: „Die Partie gehört ohne Zweifel zu den besten Leistungen auf dem Gebiete des Schach in den Ostseeprovinzen. Die Führer der weißen Steine waren Martin Krause, Anfang der 80er Jahre der stärkste Spieler in Jarjew, und O. Hoepfner; später leitete Krause allein die Partie. Die schwarzen Steine führte Herr Norling in St. Petersburg.“

Sizilianische Partie.

1. e2 - e4 e7 - e5
2. Sg1 - f3 Sb8 - c6
3. Sd1 - c3 a7 - a6
4. e4 - e5 e5 - d4
5. Sf3 - d4 Sg8 - f6
6. Lf1 - e2

Dieser Zug sieht nicht stark aus, erweist sich aber später als ganz vorzüglich.

Hier wurde die Partie auf die Dauer der Sommer-Ferien unterbrochen; während dieser Zeit arbeiteten die Führer der weißen Partie an der Analyse der Varianten, die sich nach 6. ... Lf8 - b4 aus dem Zuge 7. 0-0 ergeben. Es zeigte sich bei dieser mehrere Dutzend Seiten füllenden Analyse, dass Weiss auf alle Fälle einen mächtigen Angriff erhält. Im Vertrauen auf diese eingehende Analyse geschah dann das Bauernopfer im 7. Zuge.

7. 0 - 0! Lf8 - b4
Lb4 - c3:

8. b2 - c3 Sf6 - e4:
9. Lc2 - f3! Sg4 - e3:
10. Dd1 - d3 Sg3 - a2:

Auf diesen Zug war Weiss trotz aller Vorausberechnungen nicht verfallen; es ist aber, wie es scheint, das Beste, was Schwarz machen kann; Schwarz hofft nämlich mit 3 Bauern und der Qualität gegen 2 leichte Offiziere den sicheren Sieg in den Händen zu haben.

11. Ta1 - a2: Sc6 - b4
12. Dd3 - e4 Sb4 - a2:
13. Lc1 - e3!
Ein unerwarteter Zug von ausserordentlicher angreifender Kraft. Hätte Weiss 13. Da2: gespielt, so wäre 0-0 erfolgt und Schwarz müsste gewinnen. Der Textzug aber giebt Weiss einen vernichtenden Angriff. Die Partie gestaltet sich nun immer lebhafter und interessanter.

14. Dd3 - b5
Wenn 13. ... Df6, so 14. Sb5 und gewinnt. Vielleicht wäre e- für Schwarz am besten gewesen, 13. d6 zu spielen und zu rochieren, denn jetzt bleibt das Spiel gelähmt.

14. Sd4 - f5!
Wird der Springer geschlagen, so folgt 15. Te1 16. Le7 17. Lc6.

14. ... d7 - d5
15. Sf5 - g7+ Ke8 - d8
Auf Kd7 folgt Ld5: mit baldigem Gewinn. Weiss strebt nun mit der Dame nach e5, um dann den Läufer auf d5 zu opfern.

16. De4 - b4+ Kd8 - e7
17. Dh4 - f4+ Ke7 - d8
18. Df4 - f6+ Kd8 - e7
19. Df6 - e5+ Ke7 - d7
20. Lf3 - d5! e6 - d5:
21. Dd5 - e7

Noch besser wäre gleich Dd5+.

21. ... Kd7 - c6
22. Dd7 - d6+ Ke6 - b6
23. Tf1 - b1+ Kb5 - a4
24. Th1 - b6+ a7 - b6:
25. Dd6 - d5: Ld8 - e6
26. Sg7 - e6: f7 - e6:
27. Dd5 - e4+ Ka4 - a5
28. De4 - a2: aufgegeben.

Weiss hat den vom 7. Zuge begonnenen Angriff in musterhafter Weise durchgeführt. Die Partie gehört zu den lebhaftesten und schönsten, die auf brieflichem Wege gespielt worden sind.

Skat-Aufgabe.

(a b c d die vier Farben; A Ass; K König; D Dame, Ober; B Bufo, Wenzel, Unter; V M H die drei Spieler.)

V, der Spieler in Vorhand, tourniert auf folgende Karte und zwar so glücklich, dass das Spiel mit Schwarz gewonnen wird.

aB, aK, 9, 8; bA, K, D; c8, 7; dA.



Was wurde tourniert, was lag im Skat und wie war die Kartenverteilung?

Räthsel-Ecke

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Logograph.

Wand'rer, hemme deinen Schritt!
Lass die sonnig dürr'n Matten,
Halt' Rast im jungen Grün.
Lieblich lockt des Waldes Schatten.
Hier bei diesem Haselbusch
Lag're deine müden Glieder.
Hörst du, wie das Räthselwort
Zwitschert süsse Frühlinglieder?

Aber ach, was kommt es ihm,
Wenn er auch dem Worte lauscht.
Denn ein Wort noch liegt vor ihm,
Drauf ein Zeichen man vertauscht.
Koplos hat er selbst das Wort.
Schnell ist weiter er gegangen.
Oh! der Abend bricht herein,
Muss er an sein Ziel gelangen.

Entwicklung.

Aus Nickel soll Silber entwickelt werden mit drei Zwischenstufen: von Nickel ausgehend, wird jedes weitere Wort durch Umänderung zweier Buchstaben aus dem vorhergehenden Worte gebildet. Die Stelle der umzuwandelnden Buchstaben ist nachstehend durch Ausrufungszeichen angedeutet.

N I C K E L
- - - - -
- - - - -
- - - - -
S I L B E R

Zifferblatt-Räthsel.

I II III IV V VI VII VIII IX X XI XII
Statt der Ziffern des Ziffernblattes sind die Buchstaben AAAA, B, EE, O, LL, S, V derart zu setzen, dass die Zeiger bei ihrer Umdrehung Wörter von folgender Bedeutung berühren: 1-4 Gefäss, 2-4 nordischer Gott, 3-7 auf Schiffen, 4-7 kleines Thier, 5-8 Farbe, 6-9 Insel im Mittelmeer, 8-11 heidnischer Gott, 9-11 schmackhafter Fisch, 11-2 bei Vulkanen.

Auflösungen der Räthsel in No. 223.

Scherz-Räthsel: Fregate (Frei-ude Gatte). — Abstrich-Räthsel: Schmeichler sind Heuchler. — Pfingst-Räthsel: Macht auf des Herzens Thore weit! Jetzt für der Pfingstwelt Herrlichkeit! Rings weh' ein Glänzen, Blüh'n und Spriessen! Lass' in euch selber Pfingsten sein. Im Blüthenduft, im Sonnenschein kommt auch der heilige Geist zu grüssen. — Anagramm: Sie, sie, sie. — Füll-Räthsel: Wie bettelarm ein Herz doch blühe, Das nur des Andern Freude theilt. Das ist das schönste Recht der Liebe, Dass nie des Unglücks Wunden heilt. — Fest-Räthsel: Maid, Löckchen, Maiglöckchen.

Richtige Lösungen sandten ein: Karl Müller, Wiesbaden. Carl Loeber, Bielefeld.

Es sei bemerkt, dass nur die Namen derjenigen Löser aufgeführt werden, welche die Lösungen sämtlicher Räthsel einreichten. Die Räthselösungen müssen bis Freitag früh im Besitze der Redaktion sein.

Wiesbadener

Ein neues zeitgemässes Gesellschaftsspiel.

Höchst belehrend und amüsant für Jung und Alt.

Patentamtlich geschützt.

Jeder Fremde findet in dem Wiesbadener Rundreisenspiel ein willkommenes Reisegeschenk eigener Art.

Rundreisenspiel.

Permanente Ausstellung
in Kinderspielwaren

bei

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

Gegründet 1859. — Zunächst dem Rathhaus.

6754

Wertheim a. Main Linie Landa-Wertheim
(Baden) Lohr-Wertheim.
Empfehlensw. bill. Sommeraufenthalt. Herzl. gesunde Lage a. Main u. Tauber. Grossart. Baggersee, nahe Waldspaziergänge, schönes Ausflugs- ins Main- u. Taubertal. Odenwald, Spessart, Schwamm- und Wollenbäder. Angel- und Rudersport. Pension per Tag Mk. 3-4. Näheres durch den Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs in Wertheim a. Main. (Ag. Werth. 1000) P 134

Luftkurort Lindenfels i.O.
Hotel und Pension Victoria.

in schönster Kurlage, direct am Walde u. Promenade. Prospekt gratis. Besitzer: **W. Obermeyer-Rauch.** F 183

Dr. Brehmer's Heilanstalt für Lungenkranke,
Görbersdorf in Schlesien.

Ärztlicher Leiter:

Doctor Carl Servaes.

Prospecte kostenfrei durch die Verwaltung.

Wasserverkauf wegen
Anzug.

Kampfen, Emaillewaaren, Haus- und Küchengeräthe zu herabgesetzten Preisen.
Carl Koch, Spengler und Installateur,
Ellenbogengasse 6.

Trauringe.

14-farbig, das Paar 24-30 Mt. und höher, 8-farbig, das Paar 16-20 Mt. und höher, Gharrier-Trauringe, beste Qualität, nach neuesten Ringen, das Paar 8 Mt., nur breite kräftige Ringe empfiehlt
9072
E. Büchling, Marktstraße 29.

Direkt von Aachen!

Weltberühmt durch seine guten Tuche, bedende ich zu anerkannt niedrigen Preisen Herren-Anzüge und Jackettstoffe von den einfachsten bis zu den hochfeinsten in tadelloser reeller Waare. Käufer zu Aachen. 3 Witz. Jddn. Gewinnt zu einem Ausgange für 10 Mt.

Peter Ortmanns Tuchversandt,
Aachen 39.

Presto-Fahrräder.

Erstklassiges Fabrikat. Leichtester Lauf. Grösste Stabilität. Hocheleganter Bau.

Billigste Preise, da keine Ladenmiete.

Presto No. 1. schönes Tourenrad. Mk. 180.-
Presto No. 2. elegantes Tourenrad. Mk. 220.-
Presto No. 3. hochfeines Tourenrad. Mk. 250.-
Presto No. 4. feinstes Strassenrenner. Mk. 270.-
Presto No. 5. elegantes Damenrad. Mk. 235.-
Presto No. 6. hochelegantes Damenrad. Mk. 270.-
Sämmtliche Preise incl. Glocke und Laternen; 1 Jahr Garantie.

A. von Goutta,

Fahrradhandlung u. Reparatur-Werkstatt.

Kirchgasse 7.

7339

Erdbeeren.

täglich frisch, empfiehlt

Joh. Scheben,

Gärtner, Obere Frankfurtstrasse.



Linoleum

stets vorrätig bei

Wilhelm Gerhardt,

Tapeten—Linoleum—Wachstuche

3. Mauritiusstr. 3

(am Walhalla-Theater).

Telephon 539. 3923

Portemonnaie in größt. Auswahl empfiehlt bill. 8933
Giov. Scappini, Rühlberg 2.

Opel



Fahrräder

feinste Marke.

Vertreter: **Hugo Grün,**

Wiesbaden, Kirchgasse. F 83

Mitmachern, Fahrräder und
Kleingüterhandlung.

An die Einwohnerchaft Wiesbadens!

Nach fünfzehnjährigem Zwischenraum wird die mittelrheinische Turnerschaft ihr diesjähriges Kreisturnfest wieder hier abhalten.

Aus unserer engeren Heimat, dem südlichen Teil der Rheinprovinz, angrenzenden Theilen der Rheingebirge und des Reichslandes, dem Großherzogthum Hessen und Unterfranken werden Tausende von Turnern hier zusammen kommen, um in angeregter turnerischer Thätigkeit, wie in fröhlichem Spiel zu erheben, das gesunde körperliche Leben einen notwendigen Theil vernünftiger Volkserziehung darstellend.

Um das Fest würdig zu gestalten und unseren Gästen eine freundliche Aufnahme bieten zu können, bedürfen wir der Mithilfe weiterer Kreise. Daß uns hierbei Jedermann nach seinem Theile seine Mitwirkung leihe, ist die Bitte, mit der wir uns an den noch nie vergebens angerufenen Gemeinsinn unserer Bürgerchaft wenden. Wir hoffen, daß den Witten, mit denen demnächst die Einzel-Ausschüsse vertreten werden, freundliches Entgegenkommen nicht verweigert werden wird.

Wiesbaden, im Mai 1899.

Der Fest-Ausschuß:

Dr. von Ibell, Oberbürgermeister, 1. Vorsitzender.
Hess, Bürgermeister, 2. Vorsitzender.
Dr. Alberti, Rechtsanwalt und Stadtvorsteher.
Angelroth, Regierungs- u. Bauoth, Kreisbauinspector.
Beckel, Wilhelm, Stadtrath, Stadthalter.
Dr. Bergas, Stadtrath, Stadthalter.
Bernhard, Major und Artillerie-Commandeur.
Bickel, Stadtrath.
Breuer, Professor, Director des Kgl. Realgymnasiums.
Dr. Dreyer, Stadtrath.
von Ebmeyer, Major a. D., Rurdirector.
von Eck, Rechtsanwalt und Stadtvorsteher.
Dr. Fischer, Professor, Director d. Kgl. Gymnasiums.
Dr. Fresenius, Professor, Heinrich, Stadtvorsteher.
Gaß, Christian, Feldgerichtschöffe.
Dr. Hehner, Rechtsanwalt und Stadtvorsteher.
Dr. Herz, Justizrath.
von Hülsen, Intendant und Kammerherr.
Dr. Kaiser, Director der Ober-Realschule.
Kalkbrenner, Stadtvorsteher.
Kalle, Stadtrath.
Koch-Filius, Rentner.
Körner, Beigeordneter.
Löhssfel von **Löwenprung**, Oberst und Regiments-Commandant.
Mangold, Beigeordneter.
de Niem, Landgerichtsdirector.
von Oidtmann, Oberleutnant und Stadtrath.
von Rathor, Karl, Prinz, Kgl. Polizei-Präsident.
von Reichenau, Verwaltungs-Gerichtsdirector.
Reusch, Landeshauptdirector.
Rinkel, Schulinspector.
Sartorius, Landesdirector.
Searlsbrick, William, Rentner.
Graf von Schlieffen, Kammerherr, Kgl. Landrath.
Dr. med. Staffel.
Stein, Christian, Stadtrath und Feldgerichtschöffe.
Stumpff, Landgerichtspräsident.
Tamm, Kaiserl. Postdirector.
Wagemann, Stadtrath.
Weil, H., Stadtrath und Feldgerichtschöffe.
Weldert, Schulrath.
Dr. Wentzel, Kgl. Regierungs-Präsident.
Wintermeyer, Reichstagsabgeordneter.
Hartmann, Mor, Vorsitzender des Turnvereins.
Weber, Heinrich, Lehrer, Vorsitzender des Männer-Turnvereins.
Wolff, Heinrich, Vorsitzender der Turnerschaft und Gewerbetreibender.
Heidecker, Felix, Kreis-Turnwart.
Spamer, Oberlehrer, Vorsitzender des geschäftsführenden Ausschusses.
Dr. Berle, Ferdinand, Vorsitzender des Finanz-Ausschusses.
Reichwein, Hermann, Architekt, Vorsitzender des Bau-Ausschusses.
Müller, C. Andreas, Lehrer, Vorsitzender des Preis-Ausschusses.
Seib, Robert, Vorsitzender des Turn-Ausschusses.
Berges, Heinrich, Vorsitzender des Wirtschaft-Ausschusses.
Hess, Simon, Stadtvorsteher, Vorsitzender des Wohnungs-Ausschusses.
Brütz, Hermann, Stadtvorsteher, Vorsitzender des Empfangs-Ausschusses.
Dr. Kurz, Apotheker, Vorsitzender des Musik- und Vergnügungs-Ausschusses.
Kern, H., Schmiedemeister, Vorsitzender des Jugend- und Ordnung-Ausschusses.
Dr. med. Staffel, Vorsitzender des Sanitäts-Ausschusses.

Berehrte Mitbürger!

Im August dieses Jahres feiern wir hier das XXIV. Mittelrheinische Turnfest. Wenn auch bis jetzt kein solches Fest mit einem Festbetrag abgeschlossen hat, so ist es doch unvermeidlich, für die erforderlichen nicht unerheblichen Mittel auf alle Fälle Sorge zu tragen. Zu diesem Zwecke werden die Mitglieder des Finanz-Ausschusses sich in den nächsten Tagen mit der Bitte um

Zeichnungen von Beträgen zur Deckung eines allseitigen Festbetrags an Euch wenden.

Das Fest wird Tausende nach unserer Stadt ziehen, und wir hoffen daher zuverlässig, durch reichliche Zeichnungen für diesen Garantiefond in die Lage versetzt zu werden, unseren Gästen von Nah und Fern eine Bekanntschaft den Aufenthalt hier in jeder Weise zu einem angenehmen gestalten zu können.

Der Fest-Ausschuß des XXIV. Mittelr. Turnfestes.

Der engere Ausschuß:

Dr. Ferd. Berle, **Gustav Stahl**, **Fritz Enders**, **Louis Vogel**, **W. Münch**, **Jul. Joh.**, **Konrad Schunk**, **Otto Haas**, **Louis Hutter**.

Gärtner-Verein „Hedera“.

Am 2. Pfingstfeiertag, Nachmittags 4 Uhr anfangend, findet im Saale der Restauration „Zur Germania“, Pfaffenstraße 100, eine

Unterhaltung mit Tanz und Pflanzen-Verloosung

statt. Hierzu sind unsere werthen Kollegen und Beirathspersonen, sowie Freunde und Gönner des Vereins höflichst eingeladen.

Der Vorstand.

Bürger-Schützen-Corps.



Am 2. Pfingstfeiertag und am Dienstag, den 23. Mai c., findet ein großes

Sternschießen

statt. Außerdem wird auf Stand und Feld je eine gestiftete Ehrenscheibe ausgeschossen.

Um recht zahlreiche Theilnahme bitten

Der Vorstand.

Im Todesfall

zahl der „Wiesbadener Unterhaltungs-Kund“ fort nach Einreichung der Sterbendeutsche an die Hinterbliebenen des Mitglieds 1000 Mk. Unterstutzung. Aufnahme männlicher und weiblicher Personen vom 18. bis 45. Lebensjahr. Eintrittsgeld von 1 Mk. an. Anmeldung und Auszahlung bei den Vorsitzenden C. Röthert, Pfaffenstraße 4 und Langgasse 27 sowie bei den übrigen Vorstandsmitgliedern.

Circus Drexler

Wiesbaden, Bismarckring.

Heute Sonntag, den 21. Mai, und morgen Montag, den 22. Mai:

Täglich zwei brillante

Gala-Elite-Vorstellungen,

Nachmittags 4 1/2 und Abends 8 Uhr, mit sehr abwechslungsreichem und sensationellem Programm.

Eues Näheres die Zeit.

Hochachtungsvoll

W. Drexler,

Director und alleiniger Garantgeber.

Anzeige.

Ich habe mich hier als prakt. Zahn-Arzt niedergelassen. Wiesbaden, im Mai 1899. Taunusstraße 24, I.

FREY-REITH.

ausgebildet an d. Universitäten Genf, Straßburg, München, Berlin, Paris u. London. Zehnjährige Erfahrung (Baden-Baden).

Französische Haarfarben.

Grise und rothe Haare sofort braun und schwarz unversaglich und zu färben, wird Jedermann erlitten, dieses neue gütige und bleibende Haarfarbmittel in Anwendung zu bringen, da einmaliges Färben die Haare für immer schön färbt und nur der Anwendung alle 8 Wochen nachgerichtet zu werden braucht, dient es auch zur Stärkung gütlich bei dünn werdendem Kopfsaar.

Entscheidungsgemäß entfernt binnen 10 Minuten jeden lästigen Haarschmutz des Gesichts und Halses. Gebrauch: a. Nachmittags, a. Nachmittags. Zu haben bei

Medicinal-Extrakte und Parfümerie, Taunusstraße 5.

— Masche's —

Arnica-Haar-Oel

ist unentbehrlich zur Pflege der Kopfhaut, kräftigt und befördert den Wuchs des Haars, macht es weich, geschmeidig, natürlich glänzend und bewirkt die Haarkopfchen anzuheben u. Schuppen, Flaccons a 50

Arnica-Haar-Oel

magnum hominum, sowie gelbe englische, rosa und rouschen (Salzsaure) in jeder Größe, liefe centnerweise frei Haus zum billigen Preis.

Otto Unkelbach,

Arnica-Haar-Oel, Schmalzstraße 71.

Dunlop

Zunehmende Anerkennungen und Dankbriefe! Knabenanzügen. Sollte sich durch einen Besuch von der Eleganz u. enormen Haltbarkeit überzeugen. Diese Sammete sind circa 70 Cmt. breit und kosten d. Mr. 2/6, 3/6 u. 4/6. Auf Wunsch Sammetkleider, Sammethosen, Sammetjacken, Sammetwesten. Best. 1897. F 80

Garantirter Erfolg bei Haarleiden.

Siehe! Vor einigen Jahren mein Kopfhaar vollständig verloren, so daß ich längere Zeit eine Perücke tragen mußte, welche mir sehr lästig, folgebildend begab ich mich zu Herrn Wielsch und schon nach einigen Monaten konnte ich die Perücke ablegen. Seit Kurzem fing mein Haar wiederum an, stark auszuwachsen. Ich begab mich diesmal rechtzeitig zu Herrn Wielsch in Behandlung, schon nach 2 bis 3 Wochen hatte der Haarausfall vollständig aufgehört, auch bemerkte ich neuen Nachwuchs. Hiermit spreche ich Herrn Wielsch für den bei mir geübten Erfolg meinen Dank aus. B. Fr. ... Weitere Original-Beglaubigungen liegen zur Einsicht. 15-jähr. prakt. Erfahrung. Auf Anfragen u. außerhalb erfolgt franco Antwort. Rheinstraße 50, Paul Wielsch, Parfümerie, Spezialist für Haarleiden. Erfinder d. einzig dastehenden u. absolut sicher wirkenden Geimethode gegen Haarausfall und Kahlköpfigkeit.

Kahlköpfigkeit.

Caroline Elsass, vormals Moritz Schäfer,

3. Säbnerstraße 3. Meerschweinchen, Kanarienvögel, Galanteriewaaren, sowie Spazierstöcke, Schach- u. andere Gesellschaftsspiele. Billard-Büchse. — Schablonen aller Art. 6023

Theater v. Robert Scheibler in London in 1/4, 1/2 u. 3/4. 1898.

Nähmaschinen

aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands, mit den neuesten, überaus existenzfähigen Verbesserungen empfindlich besten Nähmaschinen. Langjährige Garantie.

E. du Fais, Mechaniker, Kirchstraße 24.

Eigene Reparatur-Werkstätte. 3919

Eisschränke, Fliegenschränke,

Eis. Garten- und Balkonmöbel, Rollschutzwände, Rasenwalzen,

Rasen-Mähmaschinen, Gartengeräthe

empfehlen zu billigsten Preisen in größter Auswahl 7161

M. Frorath,

Telephon 241. Kirchstraße 10. Die beste und billigste Bezugsquelle für

Tapeten

jeder Art in anerkannt größter Auswahl für alle Räume des feinen und bürgerlichen Wohnhauses ist

Tapetenhaus Carl Grünig,

Kirchgasse 35. Telephon 244. Beste u. Restparthien in beliebiger Rollenzahl unter Fabrikationspreis. 4019

Telephon 514. Telephon 514.

Stearinkerzen.

Vorzügliches Licht. Leufen nicht ab. Wohllichte, glatt und gerippt. Deutsche, engl. u. Wiener Nachahmung.

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik, Gr. Burgstraße 10 u. Wehrgasse 17, vormals Louis Heiser, Hoflieferant, begr. 1822. 6384

Kuhn's Entsaarungs-Pulver

W. 2 u. 1, gütigst, entfernt lästige Haare sofort und schmerzlos. Nicht nur von Frz. Kuhn, Kronenpark, Nürnberg, hier: E. Kuhn, Taunusstr. 12, L. Schild, Langg. C. Eppel, Taunusstr. 123



Den verehrten alleinstehenden Damen und Herren Wiesbadens beehrt sich die ergebenst unterzeichnete Firma anzuzeigen, dass sie ihren Wagenpark neuerdings durch Einführung

Einspänniger kleiner Möbelwagen

den vorhandenen Bedürfnissen noch mehr angepasst hat.

Infolge des billigen Preises, brauchen kleine Übersiedelungen oder der Transport einzelner Theile von Einrichtungen, nicht mehr mit grossen, kostspieligeren, zweispännigen Möbelwagen, auch nicht mehr mittelst offener rauher Rollwagen vorgenommen zu werden. Ebenso für kleine Umzüge, welche nur aus Koffern, Körben und kleinen Einrichtungsstücken bestehen, bietet ein solcher kleiner verschliessbarer Möbelwagen eine grosse Annehmlichkeit, besonders bei schlechter Witterung.

Wiesbaden, Mai 1899.

Rheinstr. 21.

Hochachtungsvoll!

L. Rettenmayer,

Hofspediteur S. K. H. des Grossfürsten Michael v. Russland.

Bienen-Honig

(garantirt rein)

des „Bienenzüchter-Vereins für Wiesbaden u. Umgegend“.

Jedes Glas ist mit der „Bienen-Blume“ versehen.

Ausgewählte Verkaufsstellen

in Wiesbaden bei Kaufmann Peter Quint, am Markt, Biedrich bei Hof-Coullier C. Machenheimer, Rhein-
strasse 8.

Nygiama.

Hervorragendes Nähr- und Kräftigungsmittel. Zum täglichen Gebrauch vorzüglich geeignet an Stelle von Thee und Kaffee; namentlich bei

Magen- u. Darmleiden, Bleichsucht, Blutarmuth, Nervosität, Reconvalescenz. Für Frauen u. Kinder besonders empfehlenswerth.

Preis Mk. 1.60 und Mk. 2.50. Vorräthig in den Apotheken und Drogerien. General-Depot C. Acker Nachf., Grosse Bazarstr. 16.

Wer Husten hat,

verschleimt oder heiser ist, gebrauche die seit Jahren bewährten

Musche's Malz-Zwiebel-Bonbons,

welche als schleimlösendes und linderndes Mittel in ganz Deutschland beliebt sind.

Zu haben bei Meier, Knapp, Goldgasse 9, A. Cratz, Langgasse, F. A. Bienenbach, Rheinstr., C. Tauber, Kirchgasse 6, E. Kocks, Bismarckring, Drogerie u. rothen Kreuz.

Kaffee. Kaffee. Kaffee.

Unübertroffen an Qualität sind meine naturell

gebrannten Kaffees

à Pfd. 90 Pf., Mk. 1.—, Mk. 1.20.

P. Enders,

Dampf-Kaffeebrennerei,

Teleph. 195. Michelsberg 32.

Sirschen, große, frang., prima Waare, geben wir infolge direkten Bezuges aus Frankreich auch pünktliche zu Engros-Preisen ab. Prima Weiss-Orange, ebenfalls billige Bezugsquelle.

Gehr. Mattemer, Böden Friedrichstraße 47.

HAUSENER KORBROD

aus der Best-Fabrik von LAUTZ & HOFMANN

Alhorn-Stämme,

nach Wunsch geschnitten, zu verkaufen.

H. Cramer, Feldstraße 18.

E. Brunn, Weinhandlung

(gegr. 1857).

Adelheidstrasse 33,

empfehlen einen sehr beliebten reinen

Trabener Mosel à 50 Pf.

per Flasche ohne Glas bei Abnahme von 13 Flaschen, einzelne Flaschen 5 Pf. mehr, sowie bessere Sorten und **Pfälzer, Rhein-, Bordeaux- etc. Weine** in allen Preislagen.

Cognac-Marke

H. J. Peters & Cie. Nachf., Köln,

à Flasche Mk. 1.75 bis Mk. 4.00 empfiehlt

Jac. Frey,

Schwallbacherstr., Ecke Luisenstrasse.

Enzian,

der in den Alpen und in Touristenkreisen so sehr geschätzt, ist einer der Hauptbestandtheile von „Marburg's Witter Schwede“. Dieser vorzügliche Kräuter-Essenzextrakt wirkt daher so wohltuend und befeuchtet auf den Magen und regt in überdehnter Weise den Appetit an. Die event. in den Handel gebrachten Nachahmungen haben mit „Marburg's Witter Schwede“ nichts wie die Begleitung gemein. Man verlange daher ausdrücklich überall nur echten „Marburg's Witter Schwede“, in Flaschen, mit meiner Firma versehen. Vorräthig in allen besseren Geschäften und Restaurationen, die durch anhängende Plakate als Verkaufsstellen kenntlich gemacht sind. (In Wiesbaden und dessen Umgebung weit über 400.) Sendt man sich direct an den alleinigen Fabrikanten

Friedr. Marburg,

Wiesbaden, Neugasse 1 (Weingrosshandlung).

La Sauerkraut

in jedem Quantum abzugeben.

W. Hohmann, Sedanstraße 3. Telefon 564.

Neu! Neu!

Für Raucher!

Aurora, Regalia Box,

La Superiora, Ramillettes

à 8 Pf. per Stück,

à 7.50 Mk. pr. 100 Stück.

Empfehle vorstehende vorzügliche Fabrikate in Bezug auf milde feine Qualität und schönen Brand als aussergewöhnlich preiswürdig.

L. A. Mascke,

Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel).

Neu! Nervenstärkende Ernährung!

Sauatogen,

diätetisches Nährmittel ersten Ranges, hebt Muskel- u. Nervenkraft, stärkt Mädelchen, Knechten und jugendliche, befördert Appetit-erregung.

Von Autoritäten vielfach erprobt und bewährt gefunden bei allen Erschöpfungserkrankungen. Auch für die Reconvalescenz bei Graviditäten, Kinder u. Greisen empfohlen. Fabrikat von **Bauer & Cie., Berlin SO. 10.**

Originalpackungen zu 250 Gr. 100 Gr. 50 Gr. 25 Gr. 7.70 5.90 3.90 1.65. Vorräthig in den Apotheken u. Drogerien. Man verlange Preispect. (P. A. 1694 S.) F 134

S. Baer & Co.,

Friedrichstrasse 48. Friedrichstrasse 48.

Weingrosshandlung.

Goldene und silberne Medaillen.

Grosses Lager in Rhein- und Mosel-Weinen.

Deutsche Rothweine.

Bordeaux-Weine. Südweine.

Bezeichnung der Kellerorten gern gestattet. 5717

HÖHENLOH'SCHES HAFER-MEHL

einzig richtiger Zusatz zur Kohnmilch für kleine Kinder u. Magenleidende. Niederlagen durch Plakate kenntlich.

Feinste Holsteiner Meierei-Grasbutter

offerirt per 9 Pfd. franco Mt. 10.—, in 1 Pfd. Packeten abgetheilt Mt. 10.30.

J. P. Callsen,

Jordan u. Strup.

Prima Sauerkraut 2 Pfd. 11 Pf. Sedanstrasse 71.

Dürkopp-Fahrräder-Maschinen

bestie weltberühmte Fabrikate.

Fr. Becker, Mechaniker, Kirchgasse 11.

Telephon 523. Fahrschule u. Velodrom am Kaiser-Friedrich-Bag. Geschäft geogr. 1862.

Savoy-Restaurant

Bärenstrasse 3.
Sonntag, den 21. Mai 1899:
Diner à Mk. 2.—
von 12—2 Uhr Mittags.
Kohlschüsselchen, Ostender Steinbutte, Anchovis-See, Kartoffeln.
Lenden, reich garnirt, Stangenspargel, Französ. Foularde, Salat — Danstoblet, Gemischtes Eis.
à Mk. 2.50.
Straßburger Gansleberpastete, mehr.
Souper à Mk. 2.—
von 7 Uhr ab.

7417

Neu eröffnet!

Restaurant „Zum Storchnest“

Altdeutsche Wein- u. Bierstube,
Eingang von der Schul- und Kirchgasse,
neuer Inh. **P. Gobbers**

empfiehlt sein best renommirtes Lokal einem verehrten Publikum.

Ausschank:

Felsenkeller hell u. dunkel, Culmbacher Bier und reine Originalweine.

Vorzügliche Küche.

Diners von 12—2 Uhr.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Civile Preise.

Hotel-Restaurant Quellenhof,

Nerostrasse 11a, am Kochbrunnen.

Mittagstisch von 12—2 Uhr.

Reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte.

Schöne neu möbl. Zimmer, sowie Ausschank reiner Weine, pr. Bier (hell und dunkel) der Brauerei Henninger, Frankfurt a. M.

Friedrich Besier,
Eigentümer.

NB. Hässches Gesellschaftszimmer für Vereine.

Neue Sommer-Walst-Kartoffeln.
Neue Algerien-Biscuit-Kartoffeln.
Allerfeinste Matjes-Färinge.
la Export-Apfelwein 1/2 Maß mit Glas 30 Pf.
Apfelsinen, Walstrücker stets frisch. 7128
Adolf Haybach,
Bekräftigt 22.
Telephon 764.

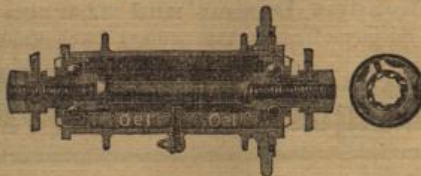
Neue complete Betten, eine Bettstellen, Sprungrahmen, Matr., Dedetten, Rufen zu billigen Preisen in nur guter Ausführung.
Philipp Lauth, Rourpasse 15, Wiesbaden.

Brennabor.

Ein tadelloses Fahrrad deutscher Arbeit.

Nur echt mit der Schutzmarke „Brennabor“.

Alleinige Fabrikanten: **Gebrüder Reichstein, Brandenburg a/H.**



Staubseichere und Silhaltende Nabe eines Brennabor-Rades.
D. R. G. M. No. 50289, 50351, 89184.

Vertreter für Wiesbaden: **Carl Gärtner.**

Kirchgasse 21.

Wunderbar leicht und sanft ist der Lauf eines Brennabor-Rades in Folge der vorzüglichen und eigenartigen Construction seiner Kugellager.



Kronthaler

Natürliches kohlen-saures Mineralwasser

Tafelgetränk Sr. H. des Deutschen Kaisers, L. H. d. Kaiserin Friedrich, S. M. Hohheit des Großherzogs von Baden, des Herzogs von Cambridge.
19 goldene Medaillen u. erste Preise. Bewährt gegen Verschleimungen jeder Art.
Hauptdepot: Hreh. Kneipp, Goldgasse 9, Wiesbaden.
Zu haben in den meisten Colonial-, Delicatessen- und Droguen-Handlungen. 6185

Restauration Wies,

51. Rheinstrasse 51.

Est. Berliner Tafel-Weissbier.

Kulmbacher Pilsbier.

Wiesbadener Brauerei-Gesellschaft.

Helle und dunkle Biere. 4081

Restaurant Teutonia,

Bleichstraße 14.

Für Bowlen:

Apfelwein 16 Pf.,

Rheinwein per Gl. 55 Pf. 7081

Restauration „Forsthaus“,

in Wald auf der Höhe der Dogheim-Fremdenverkehrsstraße, zehn Minuten von Dogheim entfernt, mit prächtiger Aussicht auf den Rhein, empfiehlt reingehaltene Biere, Bier in Flaschen u. Glas, Wild, Kaffee, ländliche Speisen etc.

Kurfremden, Touristen und Radlern,

welche mit Vorliebe ein Glas feingepflügten naturreinen Moselwein gern trinken,

werden die neuen Lokalitäten des Moselwein-Versandhauses in Niebrich, Wiesbadenerstrasse 47, vis-à-vis dem Schlosspark, Moselweinsteube zum Erdener Treppchen (Dampfbahn-Haltestelle Rathaus) bestens empfohlen. Versandt in Flaschen und Fässern lt. Preisliste nach allen Gegenden.

Schneider's Weinstube,

Ecke der Adolphsallee und Adelheidstr.

Ausgesuchte best gepflegte

Mosel- und Rheinweine

(Specialität: Moselweine). 6813

Allen Fremden bestens empfohlen.

Detail-Verkauf. — Versandt nach auswärts.

Schweizergarten.

Schöner Aufenthalt, 10 Minuten vom Kochbrunnen entfernt, täglich neu renovirt, neuer Restaurant.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Feine Weine, Glavier im Hause.

Es ladet freundlichst ein

Theodor Petersen, Besitzer.

Bierstadter Warte.

Schönster Aussichtspunkt der Umgebung in 30 Minuten von der Stadt zu erreichen.

Unterzeichneter erlaubt sich sein Restaurant in empfehlender Erinnerung zu bringen und empfiehlt:

ff. Weine, prima Apfelwein, d. und h. Bier,

Kaffee, Thee, Chocolate etc.

Es ladet zum Besuche höchst ein. 6927

Wilh. Höhler.

„Kosmin“ muss nach dem einstimmigen Urteil von Fachmännern und Autoritäten unbedingt als das Beste für Mund und Zähne angesehen werden, weil es das erste und einzige Mund- und Zahnwasser ist, welches durch bisher unerreichte desinficirende Kraft im Stande ist, die Ursachen hohler Zähne und schlechten Mundgeruchs zu beseitigen.

Bacteriologischer Nachweis der desinficirenden Wirkung



Reichliche Bacterienentwicklung vor dem Mundspülen.

Kosmin

Mund- und Zahnwasser

Probe aus einer Zahnhöhle entnommen.
Reproduction der photographischen Aufnahme der Originalplatten nach den im bacteriologischen Institut des Herrn Dr. Plöckowski, Berlin NW., ausgeführten Untersuchungen mit

„Kosmin“.



Bacterienfrei nach dem Mundspülen.

Diese Wirkung und der überaus erfrischende Wohlgeschmack des „Kosmin“ macht es schon nach kurzem Gebrauch für jeden, der Wert auf schöne und gesunde Zähne legt, unentbehrlich. Flacon Mk. 1.50, lange Zeit ausreichend, ist in allen besseren Drogerien, Parfümerien, sowie in den Apotheken käuflich.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 235. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 21. Mai.

47. Jahrgang. 1899.

Gallerie Hans Weidenbusch, Wiesbaden.

Die II. Abteilung der bekannten Gallerie, enthaltend hervorragende Bilder erster moderner Meister: Böcklin (3), Liebermann, A. von Meissel, Stück, Hans Thoma (10), von Uhde, Besnard, Courbet, Degas, Macaulay-Stevenson, Millet, Claude Monet, Sisley u. A.

Versteigerung zu Köln den 5. Juni 1899.
Zukünftige Cataloge mit 20 Lichtst. à 5 Mark, nicht mehr gratis.

Daran anschließend:

Radierungen v. Bernh. Mannfeld.

Versteigerung den 6. Juni 1899.

Der Künstler hat vollständiges Werk die 1. J. 1897 in selten schönen, fast durchweg vom Meister selbst angefertigten oder angeordneten Probe-Abdrücken, erste Abdrücke aller Grade, einige Zeichnungen zu den Radierungen u.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Sohn), Köln.

Männer-Turnverein.



In diesem Jahre sind folgende Mitgliedscheine ausgeliefert worden:

à 5 Mk. No. 203 231 47
181 120 122 166 243 70 73
257 228 97 220 3 117 178
160 37 55.

à 10 Mk. No. 20 210 156

à 25 Mk. No. 2 25 138 75 66 23.

à 50 Mk. No. 83 89 17.

Die Inhaber werden gebeten, die Beträge gegen Rückgabe der Mitgliedscheine innerhalb 14 Tage bei unserem Kassierer H. Martin, Michelberg 24, in Empfang zu nehmen.

Der Vorstand.

Gesangverein Neue Concordia.

Am 2. Pfingst-Feiertag unternimmt der Verein eine Rund-Tour über Chaussehaus, Georgenborn, Schlagenbach, Grotte und zurück. Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich willkommen. Abfahrt 11 Uhr 17 Minuten Schwalbacher Bahn.

Der Vorstand.

Rettungs-Compagnie.

Freiwillige Feuerwehr.

Am zweiten Pfingstfeiertag, von Nachmittags 2 Uhr ab, findet unser Sommerfest auf dem Terrain bei den Militär-Schießständen an der Karstraße bei günstiger Witterung statt, wozu wir Freunde und Bekannte, sowie die verehrte Feuerwehrkameraden höflich einladen. Für Unterhaltung für Erwachsene und Kinder, sowie Belustigung und leibliche Stärkung ist von Seiten des Commandos bestens gesorgt, auch kommt ein Festhimmel zur Gratisverleihung, wozu Jeder bei Entnahme von 4 Biermarken ein Freilos erhält. Der Rückmarsch findet dem Festplatz zur Stadt mit Musik und bengalischer Beleuchtung statt.

Das Commando.

Bade-Wannen, Oefen, Einrichtungen.

Solide Ausführungen, billige Preise. 5732

P. J. Fliegen,
Kupferschmiederei und Installation,
Ecke Gold- und Metzgergasse 37.

Zimmer-Closets,

vollständig gerichtet, in allen Façon
Bidets

in Holz u. Schmiedeeisen von Mk. 10.50 an

in größter Auswahl bei

Conrad Krell,

Taunusstrasse 13.

Spec.-Magazin für compl. Küchen-Einrichtungen.

Tigerfinken,

reizende kleine Sänger, à 2 Mk. 2.00, 5 B. 2.00, 9.00, afrikanische Prachtvögel, niedliche Sänger, à 2 Mk. 2.00 u. 2.50, feuerrote Kardinal, abgerichtete Sänger, Einz. 2.00, 5.00, Chinesische Nachtigallen, 7. Sänger, Einz. 2.00, 6.00, amerikanische Spitzhähne, prächtige Sänger, Einz. 12-15 Mk., Weidenfittiche, Quastpöter, à 5 u. 6 Mk., kleine Papageien, sprechen lernend, Einz. 5.00 Mk., Amazonen-Papageien, sehr schön und lebhaft, Einz. 30, 40 u. 50 Mk., Spechtvögelchen à 6.00 Mk., Zebrafinken, Quastpöter, à 5.00 Mk., Goldfische, 100 Stück à 10 Mk., je nach Größe.

Bericht über Garantie lebender Vögel gegen Nachnahme.

L. Wörster, Zoologische Handl., Schmitz u. S.

Möbel, Kleider u. Schränke, Bettstellen, Kisten u. Koffer zu verkaufen Joh. 22, Post. 18229

Hygienische Einlagsohlen aus imprägnirtem Asbest-Gewebe.

Asbest-Sohlen

von Metzeler & Co., f. b. Gummisohlenfabrik, München.

Jedermann empfohlen,



beseitigen alle Fußleiden, Schweißfüße, kalte Füße, halten den Fuß im Winter warm, im Sommer kühl. — Preis per Paar Mk. 1.50 gegen Nachnahme oder bei Vorbereinbarung des Betrages incl. 20 St. Porto franco. — Angabe der Fußlänge in Gm. erbeten. Probezeit und Rückgabe gratis. In Wiesbaden zu haben bei: Adolf Joost, Kronplatz 5, Gebr. Kirschhöfer, A. Stoss, Taunusstrasse 2. (Ma 6193) F 183

Gasföcher

jeder Art, nur beste Systeme, empfehlen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

6616

Gebr. Haberstock,

Telephon 759. 7. Albrechtstraße 7.

Stohlen.

Beste stählerne Ofenrohre, Ofenrohre, I. u. II., 23. —

per 1000 Kgr. franco Haus Wiesbaden über die Stadtwaage gegen Baargeld.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr W. Blekel, Taunusstrasse 20, entgegen.

Wiedrich, März 1899.

Jos. Clouth.

„Triumph“

Salmiak-Terpentin-Waschpulver

ist das bewährteste Waschmittel der Neuzeit.

Fabrikant: Kölner Seifenpulver-Fabrik August Jennes, Köln - Ehrenfeld.

Vertreter: Josef Feuer, Frankfurt a. M., Herderstrasse 17, I.

Wer

gegen Mottenfrass

wirklich schützen will, gebrauche nur

E. Manngieser's Mottentinetur

„Hurra“ Das Beste gegen Motten.

Gesetzt, geschützt — behördlich begutachtet.

„Hurra“ tötet den Wurm.

Schützt gegen Mottenfrass und hinterläßt keinen unangenehmen Geruch wie Campher — Naphthalin etc.

In Fl. à 50 Pf. und 1 Mark zu haben in allen besseren Drogergeschäften.

E. Manngieser, Frankfurt a. M.

Oelbermann's Lack.

Hausfrauen streichen mit Oelbermann's Lack als etwas Haltbarem und Gutem.

Geringwerthe Lacke lohnen Mühe und Arbeit nicht.

Oelbermann's Lack der beste!

A. Cratz, Langgasse 29.

W. H. Gräfe, Webergasse 37.

Otto Siebert, Marktstrasse 10.

A. Berling, Burgstrasse 12.

Ernst Kocks, Ecke Sedanplatz u. Wellenstr.

Restaurant

Bierstadter Felsenkeller,

schönste Fernsicht, 10 Minuten vom Kurhaus entfernt, bequem zu erreichen,

empfiehlt reine Weine, vorzügliche Biere, hell u. dunkel, aus der Brauerei Bierstadter Felsenkeller.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie Kaffee, Thee, Chocolate, Kuchen, frische Milch und Dickmilch. 7403

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlich ein

Valentin Thiele.

Zur Waldlust,

Endstation der elektr. Bahn.

An den beiden Pfingst-Feiertagen, von Mittags 4 bis Abends 10 Uhr:

Frei-Concert,

ausgeführt von Mitgliedern des kaiserlichen Füsilier-Regiments von Gersdorff.

Dieses ladet freundlichst ein

Franz Daniel.

Waldhäuschen.

An beiden Pfingstfeiertagen von 5 Uhr Morgens ab geöffnet. Nachmittags von 3 1/2 Uhr ab:

Großes Concert.

Es ladet herzlichst ein

Karl Müller.

Restaurant Rheinblick, Adolphshöhe.

Grosser gedeckter Garten.

Diners und Soupers von 1 Mark und höher, reichhaltige Speisekarte.

Helles und dunkles Bier per Glas 10 Pf.

Prima Apfelwein u. Kulmbacher p. Gl. 15 Pf.

Keine Weine. 7426

Möblirte Zimmer mit und ohne Pension.

A. Mayer & L. Bachmann,

Besitzer.

Saalbau zum Burggraf,

Waldstraße.

2. Pfingst-Feiertag:

Tanz-Vergnügen.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt frei.

M. Maltwasser.

„Nassauer Hof“ Sonnenberg.

Während der Pfingstfeiertage

halte mein Haus einem verehrlichen Publikum ganz ergebenst empfohlen.

Am 2. und 3. Feiertag:

Tanzmusik.

Jacob Stengel.

Hotel Steinheimer, Oestrich a. Rh.

C. J. B. Steinheimer, Eigenthümer u. Weingutsbesitzer.

Neu eröffnet.

Schattige Hochterrasse mit grösster Fernsicht. Haltestelle der Köln-Düsseldorfer und Holländer Boote. Hält sich bestens empfohlen.

(No. 32271) F 40

J. A. Przihoda, Bürgermeister a. D.

Reichshallen-
Theater.
Heute 2 grosse Vorstellungen.
Nachmittags 4 Uhr: Halbe Preise,
1 Kind frei.
Abends 8 Uhr: Einfache Preise.
Wiesbaden
auf
Stelzen
und das übrige Festprogramm.

Club Edelweiss.
Am 2. Pfingst-Feiertag, Nachmittags:
Familien-Ausflug
nach Diebrich
(Saal zur Turnhalle).
Derselbst Unterhaltung und Tanz.
Wir laden unsere Mitglieder, deren Angehörige, sowie Freunde
und Gönner hierzu freundlichst ein. Der Ausflug findet auch bei
ungünstiger Witterung statt. Preis der Familienkarte (Altrecht-
nach-Diebrich) 15 Mk.
Der Vorstand.

Tanzschüler des Herrn H. Schwab.
Am 2. Feiertag, Nachmittags von 3½ Uhr ab:
Gesellige Zusammenkunft mit
Tanz
Im Saale „Zum Jägerhaus“, Spitzstrasse 18, wozu wir
ergerdlich einladen.

Speischaus zur guten Küche.
Gutes Bier. Mittag- u. Abendessen in u. außer dem Hause.
Eingang: Wiegertstraße 10, zwischen 7 und 9 Langgasse.
Eva Uhlmeier.

Wieder neu eröffnet. Al. Schwalbacherstraße 8.
Sauberes und billiges Selbst-Beispielen und Kaffeekochen.
Von Morgens 6 Uhr an geöffnet. Mittag- u. Abendessen u. 20 Pf.
Kaffee u. 5 Pf. an. Bier 10 Pf. Der Besitzer: Heuser.

Engel's
SIROCCO KAFFEE
von täglich frischer Röstung. Annehmlich.
A. Kriesing, Albrechtstrasse 3. 3305

Beste Marke
COGNAC
gegründet 1844
von
H. J. Peters & Cie Nachf. A. Nicolai, Karlstr. 22,
Cöln.
Reine Edelweissstrasse.

Feinster Brand hat noch 3 Arten Wein
und Champagner guter Wirten mit
Original-Beispielen, sowie 1 Maß von
100 Liter guten Cognac unter nachweisbarem Selbstschutze
am dem Tagel-Verlag.

Saalbau Drei Kaiser,
Altehrstraße 1.
Am 2. Pfingst-Feiertag:
Große Tanzmusik.
Anfang 4 Uhr. Ende 3 Uhr Nachts. 1407
Es ladet herzlich ein
J. Fachinger.

Restaurant zum Taunus,
3. Zahnstraße 3.
Zu Pfingsten.
Am beiden Tagen, von Nachmittags 4 Uhr an:
Großes Concert im Garten.

Am 2. Pfingsttag:
Frühchoppen-Concert von 1/12 bis 1 Uhr,
ausgeführt von Mitgliedern des 88. Infanterie-Regiments
von Gersdorf.
Eintritt frei. Vergüt. 10 Pf.
Zum Besuch ladet ergebenst ein
Gg. Lotz.

Gasthaus zur Stadt Diebrich,
Albrechtstraße 9.
Größe heute neben neuen neu umgebauten Restauration-
Kafeteria mein schön schattiges Gartenlokal und empfehle
die Lagerbier der Brauerei-Gesellschaft Diebrich und Kaiser
Weizen-Brauerei, H. Kieck, reine Weine, feinstes Obst, Apfelsin,
Roggen von 1 Mk. an.
Wirt: W. Bräunig, Restaurant.

Zum Turnerheim, Dohheim.
Am 2. Pfingst-Feiertag: Große Tanzmusik. Empfehle
feiner gute Speisen und Getränke, H. Kieck.
Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
Jacob Rück,
Gastwirth zum Turnerheim.

Hotel zur Krone,
Diebrich a. Rh.
Hiermit zur geö. Kenntnis, dass ich seit 1. März a. c.
mein Café-Restaurant und Condole in neuem neuhergebauten
Glas-Pavillon, direct am Rhein, eröffnet habe. Empfehle
vorzügliche Restauration zu jeder Tageszeit bei täglich abwechselnden
frischen Speisen nach der Karte.

Diners. — Soupers.
Reine Weine, 2. offene Tiere (Münchener Spatenbräu und
helles Export).
Unter Zusageung streng reeller Bedienung lade zu freundl.
Besuche ergebenst ein.
H. Müller-Anthes, Besitzer.
Station des deutschen Radfahrer-Club.

Saalbau zur Stadt Wiesbaden,
Diebrich a. Mosbach.
Am Pfingstmontag:
Große Tanzmusik,
wozu herzlichst einladet
W. Kimmel.

Schierstein.
„Gasthof zu den drei Kronen.“
Vorzügliche Küche. Preiswerthe Weine.
Billige Preise.
Grosser schattiger Garten.

Am 2. Pfingst-Feiertag:
„Tanzmusik.“
Hochachtung 7418
A. Rössner Wwe.

Tagstadt.
Montag, am zweiten Pfingstfeiertag:
Große Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet
Jacob Bohrmann.

Verkäufe
Bernhardiner Hund (3-jähr.), nach ihm
1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685, 2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691, 2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697, 2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703, 2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709, 2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715, 2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727, 2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733, 2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739, 2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745, 2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751, 2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757, 2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769, 2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775, 2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781, 2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787, 2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793, 2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805, 2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811, 2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817, 2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823, 2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835, 2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841, 2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847, 2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853, 2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859, 2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865, 2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871, 2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877, 2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883, 2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889, 2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895, 2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901, 2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907, 2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913, 2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919, 2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925, 2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931, 2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009, 3010, 3011, 3012, 3013, 3014, 3015, 3016, 3017, 3018, 3019, 3020, 3021, 3022, 3023, 3024, 3025, 3026, 3027, 3028, 3029, 3030, 3031, 3032, 3033, 3034, 3035, 3036, 3037, 3038, 3039, 3040, 3041, 3042, 3043, 3044, 3045, 3046, 3047, 3048, 3049, 3050, 3051, 3052, 3053, 3054, 3055, 3056, 3057, 3058, 3059, 3060, 3061, 3062, 3063, 3064, 3065, 3066, 3067, 3068, 3069, 3070, 3071, 3072, 3073, 3074, 3075, 3076, 3077, 3078, 3079, 3080, 3081, 3082, 3083, 3084, 3085, 3086, 3087, 3088, 3089, 3090, 3091, 3092, 3093, 3094, 3095, 3096, 3097, 3098, 3099, 3100, 3101, 3102, 3103, 3104, 3105, 3106, 3107, 3108, 3109, 3110, 3111, 3112, 3113, 3114, 3115, 3116, 3117, 3118, 3119, 3120, 3121, 3122, 3123, 3124, 3125, 3126, 3127, 3128, 3129, 3130, 3131, 3132, 3133, 3134, 3135, 3136, 3137, 3138, 3139, 3140, 3141, 3142, 3143, 3144, 3145, 3146, 3147, 3148, 3149, 3150, 3151, 3152, 3153, 3154, 3155, 3156, 3157, 3158, 3159, 3160, 3161, 3162, 3163, 3164, 3165, 3166, 3167, 3168, 3169, 3170, 3171, 3172, 3173, 3174, 3175, 3176, 3177, 3178, 3179, 3180, 3181, 3182, 3183, 3184, 3185, 3186, 3187, 3188, 3189, 3190, 3191, 3192, 3193, 3194, 3195, 3196, 3197, 3198, 3199, 3200, 3201, 3202, 3203, 3204, 3205, 3206, 3207, 3208, 3209, 3210, 3211, 3212, 3213, 3214, 3215, 3216, 3217, 3218, 3219, 3220, 3221, 3222, 3223, 3224, 3225, 3226, 3227, 3228, 3229, 3230, 3231, 3232, 3233, 3234, 3235, 3236, 3237, 3238, 3239, 3240, 3241, 3242, 3243, 3244, 3245, 3246, 3247, 3248, 3249, 3250, 3251, 3252, 3253, 3254, 3255, 3256, 3257, 3258, 3259, 3260, 3261, 3262, 3263, 3264, 3265, 3266, 3267, 3268, 3269, 3270, 3271, 3272, 3273, 3274, 3275, 3276, 3277, 3278, 3279, 3280, 3281, 3282, 3283, 3284, 3285, 3286, 3287, 3288, 3289, 3290, 3291, 3292, 3293, 3294, 3295, 3296, 3297, 3298, 3299, 3300, 3301, 3302, 3303, 3304, 3305, 3306, 3307, 3308, 3309, 3310, 3311, 3312, 3313, 3314, 3315, 3316, 3317, 3318, 3319, 3320, 3321, 3322, 3323, 3324, 3325, 3326, 3327, 3328, 3329, 3330, 3331, 3332, 3333, 3334, 3335, 3336, 3337, 3338, 3339, 3340, 3341, 3342, 3343, 3344, 3345, 3346, 3347, 3348, 3349, 3350, 3351, 3352, 3353, 3354, 3355, 3356, 3357, 3358, 3359, 3360, 3361, 3362, 3363, 3364, 3365, 3366, 3367, 3368, 3369, 3370, 3371, 3372, 3373, 3374, 3375, 3376, 3377, 3378, 3379, 3380, 3381, 3382, 3383, 3384, 3385, 3386, 3387, 3388, 3389, 3390, 3391, 3392, 3393, 3394, 3395, 3396, 3397, 3398, 3399, 3400, 3401, 3402, 3403, 3404, 3405, 3406, 3407, 3408, 3409, 3410, 3411, 3412, 3413, 3414, 3415, 3416, 3417, 3418, 3419, 3420, 3421, 3422, 3423, 3424, 3425, 3426, 3427, 3428, 3429, 3430, 3431, 3432, 3433, 3434, 3435, 3436, 3437, 3438, 3439, 3440, 3441, 3442, 3443, 3444, 3445, 3446, 3447, 3448, 3449, 3450, 3451, 3452, 3453, 3454, 3455, 3456, 3457, 3458, 3459, 3460, 3461, 3462, 3463, 3464, 3465, 3466, 3467, 3468, 3469, 3470, 3471, 3472, 3473, 3474, 3475, 3476, 3477, 3478, 3479, 3480, 3481, 3482, 3483, 3484, 3485, 3486, 3487, 3488, 3489, 3490, 3491, 3492, 3493, 3494, 3495, 3496, 3497, 3498, 3499, 3500, 3501, 3502, 3503, 3504, 3505, 3506, 3507, 3508, 35

Fremden-Verzeichniss vom 20. Mai 1899.

| | | | |
|---|---|---|---|
| <p>Adler. Netter, Ad., Fabrikant, Straßburg Weppas, Th., Köln Dillberg, Senats-Präsident, Köln Schroter, Hann, Braunschweig Kraeger, P., Rent., Haspe Reppert, Leo, Fabrikant, Friedrichthal Morell, J., Bonn Gummernbach, Peter, Köln Droske, C., Schriftföhrer, Leipzig Röse, Dr. phil., Elberfeld Neuschäfer, Reinb., m. Fr., m. Tochter, Schwelm Möller, Hermann, Essen Rauter, Fr., m. Tocht., Essen Hotel Agrie. v. Bülow, Bernh., Staats- minister u. Staatsrath, d. Auswärt. Amts., m. Bed. Seeband, William, Gehel- seer, u. Chiffreur, Berlin Müller, Paul, Kfm., Berlin Ehrenburg, L., Director, Russland Allen, A., m. Fam., London Alteisen. Messian, H., Handelschul- Director, Meissen v. Spoelma, Fr. Schweidnitz v. Dietz, Fr., m. Schw., Himmelsdorf Katz, E., Kfm., m. Fr., Berlin Wertheim, Kfm., m. Fr., Warschau Robens, B., Kfm., Borsdorf Bahnhof-Hotel. Mayer, Kfm., Köln Heilmann, Leutnant, Mainz Kuchenbach, Carl, Stations- Vorsteher, m. Fr., Maastricht Seifert, Laura, Fr., Kopenhagen Seifert, Fr., Kopenhagen Rohde, H., Archt., Berlin Blumenfeld, Emil, Berlin Klemm, Gustav, Kfm., Weis Tiemann, Heinrich, Ebersdorf Karecki, Wilh., Kfm., Berlin Winkelmann, Rich., Rent., Falkenberg Junkelmann, Fr., Falkenberg Winstlin, Ed., Dr. med., m. Fr., Finnland Bredan, Fr., m. Tochter, Russland Wasser, Jul., Fabr., Vöhrb. Reichert, Fr., Gutbesitzer, Posen Gans, Jac., Kfm., Frankfurt Schloss, Jacob, Kfm., München Vedder, Wilh., Kfm., Vöhrb. Helle v. v. Meijer, Justine, Dr. m. Fam. u. Bed., Frankfurt Schlepper, Fr., Remscheid Geyger, Heidelberg Goodhop, Director, m. Fr., Hannover Hotel Bloch. Merten, Cory-Kapit., Kiel Formyn, S. D., Tiel Bertelsmann, Hauptmann, m. Fr., Berlin Marchand, E., Dr. jur., Breslau Berndorf, Jos., m. Fr., Aachen Koenig, Fr., m. Tochter, Münster Jaffé, M. L., Kfm., m. Fr., Hannover Zwei Flüche. von Seida, Bertha, Fr., Kirtorf Paulus, Fritz, Moxhausen Müller, Herm., Kfm., Annaberg Tricot, Ferd., Kfm., m. Fr., Bamberg Lomborg, August, Lehrer, m. Fr., Langenberg Tresselt, Hugo, Kfm., Elsterberg Rettig, Kammerhath, Berlin Keller, Max, Kfm., Annaberg Hotel Restaurant Müller, Gotthard, Kfm., Kaiserslautern Schubert, Carl, Berlin Schubert, Hol., Fr., Berlin Goldene Braunen. Starker, Jos., Kreislich- Inspect., Dr. Frankenstein Freund, David, Kfm., m. Sohn, Kl. Wallstadt Grienz, Hugo, Kfm., Grünberg Göltischer Hof. Schraeder, A., Fr., Braunschweig von Rosenstiel, Fr., Kgl. Domänenpächter, Marienwerder v. Koschubahr, G. Leut., Gosens von Wolf, Oberleutnant, Hannover Mahrenbach, Fr., Amtmann, m. Tochter, Magdeburg Bachhöf, Max, Berlin Hannoverscher Dietzenhille. Hofft, E., Fr., Westerode Dittmar, Emil, Kfm., Stettin Goldstein, Clara, Fr., Berlin</p> | <p>Einhorn. Katz, C., Kfm., Newwed Margendorf, Kfm., Dresden Schön, Kfm., Berlin Stück, Kfm., Berncastel Kaufmann, Kfm., Berlin Sigle, A.H., Kfm., Stuttgart Rust, Kfm., Kreuznach Husten, Kfm., Karlsruhe Lery, Fr., Berlin Bachholz, M., m. Fr., Berlin Rabrig, M., Kfm., Berlin Grasnick, Kfm., Berlin Marcus, Kfm., m. Fr., Berlin Carlsbach, L., Kfm., Stuttgart Göring, m. Fr., Barmen v. Tell, Pet., Kfm., Berlin Eisenbahn-Hotel. Fresenius, Alfr., Rent., Alfr.-Leine Fiedler, Oskar, O.-Regist., Düsseldorf Stärke, Emil, Direct., Berlin Hilke, Kfm., Narklich Strube, Frau, Gutes., m. Sohn, Kriacha Kaufmann, Anna, Fr., Alfr.-Leine Bommert, Karl, Kfm., Berlin Cappel, W., Kfm., Düsseldorf Wagelen, J., Kfm., Kreuznach Gerhardt, G., Kfm., Kreuznach Bartels, H., Everode Hofler, E., Kfm., Basel Kuntzky, J., Kfm., Berlin Hergarten, Kfm., Köln Engel. Frühdoiff, Cl., Kfm., Münster Hrautski, A., Baumschul- Besitzer, m. Fr., Berlin Hase, O., Geh. Justizrath, m. Tochter, Alenbach Solle, Emma, Fr., Hamburg Engländer Hof. Frisch, G., m. Fr., Stockholm Dauke, Hans, Kfm., Berlin David, E., Fr., Frankfurt Reuber, Heinr., Buchbänd., Dortmund Rosenstiel, E., Rent., m. Fr., Kreuznach Zum Erbrin. Zum Erbrin, C., Stations- Assistent, m. Fr., Berlin Strauss, H., Kfm., Dieburg Reuther, J., Kfm., Sachsenheim Hering, Fr., Zerbst Gleichlich, C., Pomberg Drexler, W., Director, m. Fam., Hanns Palmsky, Karl, Meins Gräb, C., Kfm., Meins Bräund, C., Kfm., Kaiserslautern von Blankenberg, Rittg.- Kfm., m. Fr., Berlin Elmer, G., Laurance Schäfer, H., Newwed Göndler, M., m. Fr., Stuttgart Grüner Wald. Lodda, Fr., Kfm., Godesberg Wolf, B., Kfm., Leipzig Kemm, Kfm., Stuttgart Schumann, Hugo, Kfm., Dortmund Wittstadt, O. E., Wärsburg Bach, Carl, Kfm., Stettin Noevermann, Fritz, Kfm., Möhlheim Röge, Fr., Koblenz Koch, Carl, Kfm., Frankfurt Hettlage, Gerh., Berlin Ingardt, Fr., Kfm., Weimar Ostberg, W., Fabrikant, Wärsburg Boelen, J. H., Fabrikant, m. Fr., Kirtorf Berschold, Fabrikant, m. Fr., Sarzen Paulus, Kfm., Hanns Siebs, B., Stud., Marburg Dillemuth, Fort., O. Geran Hotel Hahn. Klust, J., Kfm., m. Tocht., Reichenbach Reinleke, C., Rent., Braunschweig Meyer, v. Kahren, Ingen. van Houten, Ingen. de Zooy, Fr., Ingen. Boon, C., Fr., Ingen. van Syll, Fr., Ingen. van Westrenen, Fr., Ingen. Hotel Hoppel. Hilber, A., Fr., Halberstadt Arnd, H., Director, m. Fr., Köln Strauss, Ph., Kfm., m. Sohn, Berlin Höflich, G., Kfm., m. Tocht., Hamburg Schwarz, C., Ingenieur, m. Fam., Weimar Brumm, Fr., Kfm., Frankfurt Stumpff, H., Kfm., Karlsruhe Sachs, A., Kfm., m. Fr., Dresden Strand, W., Kfm., m. Fr., Lübeck von Ledebur, P., Precurist, Hannover Flüssner, G., Baumeister, m. Fr., Nürnberg Göbel, Alb., Schriftföhr., m. Fr., Hannover Rath, J., Fr., Karlsruhe Wagner, Ein., m. Tochter, Stuttgart Möller, Jos., m. Brud., Köln</p> | <p>Hamburger Hof. Simon, Eugen, Stud., Osnabrück Dahn, E., Fr., Schwelm Stolz, A., Fr., Eisenfeld Hotel Hohenzollern. v. Balloek, Fr., Generalist, Berlin Lobe, W., Ref. Hirschberg Thürmer, Dir., Stuttgart Kaufmann, M., Nürnberg Weinberg, P., m. Fr., Berlin Böhm, Reg.-Rath, Berlin Vier Jahreszeiten. Barthmann, J., Newwed van Eck, Ehlgen, J. C., Bürgermeister, Bittern Einborn, Fr., Fürth Garrett, Fr., m. Begl., Glifton-Bristol Pfitzer, Commerzien-Rath, m. Tocht., Frankenburg Lands, Helene, Fr., New Braunfelds Schütte, Kfm., Charlottenburg Deald, Fr., Helferstein Grange Lachmann, Fr., Geheim- rath, m. Bed., Berlin Liebermann, Fr., Prof., Berlin Pension und Hotel Kaiserbad. Seidel, O., Dr. med., Oppeln Wolff, A., Bahnh.-Vorsteher, Oppeln v. Nattusius, Forstmeister, m. Fr., Homburg Levi, Kfm., Frankfurt Hotel Kaiserhof. Se. Excellenz Graf von der Goltz, v. Sacken, Kaiserl. russ. Botschafter, m. Bed., Berlin von der Vliet, Botschafts- Secretär, m. Bed., Berlin Secretär, m. Bed., Berlin Baron von Baumgarten, Kaiserl. russ. Gen.-Kons., Frankfurt Hagen, Jos., Mannheim Schlothe, C., Hamburg Hardsch, Dr., m. Fr., Kreuznach Keller-Störke, Ed., A., Zürich Kappel, Berlin Heininger, Fr., Stuttgart Benzinger, Fr., Rath, Stuttgart Khermann, Jul., London Schultz, Mannheim Heizel v. Hohenfels, Fr., Baron, m. Bed., Loda Reichel, Olga u. Wanda, 2 Fr., Loda Paake, Luis, Fr., Loda von Blankenberg, Rittg.- Kfm., m. Fr., Berlin Berger, Stadtrath, m. Fr., Kreuznach Eising, Louis, New-York Hotel Karpen. Müller, Lina, Fr., Darmstadt Sander, Marie, Fr., Mainz Möster, Herm., Schrift- steller, Dresden Heeger, Paul, Kfm., Kaiserslautern Schäfer, R., Kfm., m. Fr., Erfurt Goldene Kette. Strauss, J., Kfm., Marburg Seel, Jak., Unterpächter, Möhr, Christ., Ober-Post- secretär, Schwerin Goldene Kreuz. Hacke, F., Kfm., Reval Laurinat, R., Kfm., Berlin Gupke, F., m. Fr., Potsdam Hörnig, A., Buchhändler, Frankfurt Goldene Krone. Dietrich, C. W., Chemnitz Hartmann, Paul, Eisenbach Arnold, Luis, Fr., Rent., Altenburg Körnscher, J., Rent., Fürth Useld, Rent., m. Fr., Ulm Heusinger, Laura, Fr., Altenburg Gerlach, Fr., Bromberg Hotel Kronprinz. Frank, Helene, Fr., Rockenhäusen Wasbatsky, Carl, Kfm., Tilsit Schubert, Carl, Beamter, m. Tochter, Berlin Schmitz, Frieda, m. K., Hoppard Loewensohn, Fr., m. 2 K., Görlitz Weisse Lilien. Becker, Sanitätsrath, Dr., m. Fr., Magdeburg Bouffier, Jos., m. Fr., Wärsburg Kemper, Anna, Fr., Freising Schweiger, M., Fr., Freising Krautheim, C., Prokurist, Schönborg Wunderlich, Eugen, Weimar Saant Lindenhof. Aschmann, Aog., Ingen., Dadelingen Wästenberg, W., Amtsrath, m. Fr., Herow Stebach, Augusta, Fr., Danzig</p> | <p>Hotel Metropole. S. D. Prinz Egalitätshof, Oberst u. russ. Militär- bevollmächtigter, A. Fr., Zickwolf-Flinsch, A. Fr., m. Pod., Frankfurt Koppel, m. Fr., Düsseldorf von Oertzen, m. Fr., Berlin Dango, Rent., m. Fr., Siegen Vallenholz, m. Fr., Leipzig Rosenthal, Wärsburg Johannes, Landrath, m. Fr., Dies Reusch, Fr., Lieberich, Bruno, Dr., m. Rath, Schloss Lemmerhof Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v. Schweden Luehrs, Fr., m. T. London Nathan, m. Fr., London Cohen, Karl, Bocholt Levy, M., m. Fr., Paris Sternbach, Morris, New-York Just, Hans, m. S., Köpenhagen Müller, Otto, Director, Hagen Hafström, S., Dr., Leibarzt des Königs v</p> |
|---|---|---|---|

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 235. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 21. Mai.

47. Jahrgang. 1899.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt“

Allgemein verlangt

von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zugehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt

von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums

Mieth-Verträge

vorrätig im Verlag,
Langgasse 27.

Das
Wohnungsnachweis-Büreau
Lion,
Schillerplatz 1 — Telephon No. 708,
empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien
Besorgung von
Familien-Wohnungen,
Geschäftsflokalen,
möblirten Zimmern.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Mainzerstraße 24 möbliertes Landhaus von 10 Z. m. allem Zub.
gang od. getheilt, zu verm. Näh. daselbst im Gartenhaus. 2443

Eine 8-Zimmer-Villa

in Anlage zu vermieten für gleich durch 2298
J. Schlichting, Rheinstraße 3.
Kleine Villa bester Lage, nahe dem Stadthaus, möblirt oder un-
möblirt, zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. bei
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Geschäftsflokale etc.

Adelheidsstr. 94 ein Raum im Unterraum, groß, geeignet
für Flaschenbierkeller oder Lagerraum, zu vermieten. Näheres
Bismarckstraße 18, Sch. Werklatt. 2302

Bismarck-Ring 33 schöner Laden mit an-
schließender Wohnung
sogleich oder später zu vermieten. Preis M. 1000. Näh. dort
im Wegerladen. 1016

Kohlmeierstraße 33, Ecke der Zimmermannstraße, ist der Ge-
luden mit Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. beim
Eigentümer Adelshof 10, Port. 2153

Friedrichstraße 40

sind die vom Electricitäts-Werk W. Lahmeyer
& Co. leuchtenden Läden per 1. Jan. 1900,
event. auch früher, ganz oder getheilt zu ver-
mieten. 2417
Wilhelm Gasser & Cie.

Erladen.

Friedrichstraße 47, Ecke Schwalbacherstraße, ist ein schöner
großer Laden mit Laden-Einrichtung, passend für Herren-
Garderobe-Geschäft, sofort zu vermieten, event. kann noch ein
kleiner Nebenraum werden. Näh. im Wegerladen. 2732

Goethestraße 3 sind schön, geräumige und trockene Unterraum-
räume, zum Unterhalten von Möbeln u. s. w. geeignet, per
sogleich oder später zu verm. Näh. Schlichterstraße 10, P. 2745

Laden. Goldgasse 15 sind die beiden von Herrn
wegen Sterblich sofort anderweitig zu verm. 554

Kirchgasse 21 ist ein großer heller Laden mit 2 Schaufenstern,
Ladenszimmer u. großen trockenen Kellerräumen per Oktober 1899
zu vermieten. Näh. bei Joseph Ullmann. 2444

Kirchgasse 30 heller Keller-Laden mit 2 Schaufenstern, sowie
Kellerräumen 2 Ladenszimmern mit oder ohne Wohnung per
1. Oktober 1899 zu vermieten. Näh. bei
Meier Loewenstein. 2438

Erladen Moritz- und Adelheid-
straßen-Ecke mit zwei
großen Schaufenstern u. Wohnung sofort
zu vermieten. Näh. bei J. Firmenich,
Bismarckstraße 53, 1. Et. 2076

Große und kleine Werkstätte
mit oder ohne Wohnung zu verm. Schwalbacherstr. 57, B. 3102
Weistraße 4 Laden mit abgeth. Wohn. gl. od. sp. zu v. 2859

Nordstraße 4 eine geräumige Werkstätte, passend
für Instrumente, per sofort zu ver-
mieten. Näh. Port. 520

Werkstätte, 3 Zimmerwohnung mit Zubehör an ein
ruhiges Geschäft preisw. zu vermieten. 5171
Näh. Moritzstraße 17, 2.

Werkstatt od. Lagerraum zu verm. Näh. Seebachplatz 4. 2651

Laden in Viebrich,

Rathhausstraße, beste Geländelage, in welchem seit 7 Jahren gut
echendes Schuhwaaren-Geschäft betrieben wurde, geeignet für
Häute, mit oder ohne Wohnung, zu vermieten. Näheres bei
Friedr. Buths, Rathhausstraße 33.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidsstraße 60, 2. Etage, 7 große, 1 fl. Zimmer, Kuche-
zimmer, Keller, Kellerräumen, geräumige Eingang, Kellere-
wohnung per sofort zu vermieten. Kaputten Vermitler von
10-12 Uhr, Nachmittags von 3-4 Uhr. Näheres bei Cron,
Neugasse 11. 2194

Adelheidsstraße 68, 1. Etage,
elegante Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör per 1. Oktober,
auch früher zu verm. Näh. daselbst von 10 bis 1 Uhr. 3163

Wohnungen von 7 Zimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring 31
sind elegant einger. Wohn. von 7 Zimmern mit reichl. Zubeh. auf
gleich od. später zu verm. Näh. das. od. Rheinstraße 20. 3054

Nicolasstraße 19 herrschaftliche Wohnung,
Bel-Etage, 7 Zimmer, großer Balkon, zum ersten
Oktober zu vermieten. Näh. daselbst. 2055

Parkstrasse 22.

in erster Lage Wiesbadens, ist die hochgeleg. Bel-Etage
von 7 Zimmern zu vermieten. Näh. daselbst oder Schwal-
bacherstraße 50, 1. Et. 3055

Schillerstraße 3 eleg. Wohnungen von 7 Zimmern,
mit allem Zubehör der Neuzeit eingerichtet, sofort zu verm.
Freundl. freie Lage ohne Hintergebäude. 3056

Im Neubau (Villa)

Uhlandstraße 12

ist noch eine hochherrschaftliche Wohnung von
7 Zimmern, Erker, 2 Balkons, Bad, Küche,
Speisekammer und reichl. Zubeh., per
1. Oktober zu vermieten. Näh. Gustav-
Freitagstraße 3, Port. 3146

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidsstraße 90 herrschaftliche
Wohnung von
6 Zimmern, Küche, Bad, Kellerräumen, 3 Balkons,
2 Manfanden, 2 Keller zu vermieten. Näheres daselbst oder
Bertramstraße 13, Port. 1536

Adelheidsstraße 94 sind Wohnungen von 6 Zimmern, Garderobe
u. allen neuen Einrichtungen mit reichl. Mobiliat sofort
zu v. Näh. bei Müller & Vogt, Weinstraße 18, Werkl. 612

Adolphsallee 16, 3. Etage, ist eine ganz neu-
herrichtete Wohnung von
6 Zimmern, Kuchenecke, Kellerräumen und allem Zubeh. auf
sogleich oder später in Miete oder gegen bedeutenden Nachlass
der Miete abzugeben. Näh. das. im Manfandenhof. 2886

In schönster Lage des Kaiser-Friedrich-Rings sind bequem
und schön ausgestattete, mit den neuesten Einrichtungen ver-
sehene Wohnungen, je 6 Zimmer mit Kellern, Erker, Bad und
reichlichem Zubehör, für 1200 bis 1000 M. per Jahr logisch zu
vermieten. Näh. zu erfahren Moritzstraße 14, 2. Morgens bis
10 Uhr und Nachm. von 2-4 Uhr. 2979

Kaiser-Friedrich-Ring 106a,
b. d. Adolphsallee, 6 Zimmer, Bad u. s. w. zu v. 2654

Schlichterstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern,
Bad, Küche mit allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend ein-
gerichtet, auf sofort oder später zu verm. Näh. Port. 2747

Victoriastraße 33
ist eine geräumige Bel-Etage von 6 Zimmern, Bad, großem ver-
schleißbaren Balkon und reichlichem Zubehör per 1. Oktober, evtl.
etwas früher zu vermieten. Näh. daselbst Port. 1767

Geschäftliche Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon
und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. In bester Lage
Goethestraße 12, B. Form. 11-12 Uhr. 2859

In schönster Lage des Nerothals
(ohne jede Steigung) ist in modernem herrschaftlichen Hause die
Bel-Etage, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Balkon und
reichlichem Nebengiebel, zum 1. Okt. auch früher, an ruhige Be-
wohner zu verm. Off. u. B. 26 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidsstraße 95 (Neubau) herrschaftliche
Wohnungen von 5 Zim-
mern, Kellerräumen, 2 Balkons, 2 Manfanden, 2 Kellern zu verm.
Sofort beziehbar. Näh. daselbst oder Hermannstraße 18. 2874

Schillerstraße 3, Bel-Etage, 5 Zimmer, der Neuzeit entspr., auf
sogleich zu verm. Näh. Port. oder Zahnstraße 13, Port. 1805

Rheinstraße 20 ist die erste Etage, 5 Zimmer, Küche, Bad und
Zubeh., der Juli oder später zu vermieten. Angelegen-
heiten von 11-12 u. 3-5 Uhr. Näh. daselbst Port. 1769

Wörthstraße 7, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Bad,
sogleich oder später. 316

Wohnungen von 4 Zimmern.

Karlstraße 6 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör
auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei
Kuchensack u. Zech, Zühlkestraße 36, 1. 2144

Moritzstraße 21 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh.
auf zu vermieten. Näh. Hinter- und Ringstraße 5. 2270

Nordstraße 17 (Neubau), Vorderhaus, schöne
4-Zimmer-Wohnungen mit Küche,
2 Balkons und od. Zubehör, wie Bad u. auf 1. Juli zu ver-
mieten. Näh. daselbst oder Bismarckring 20, 1. links. 2467

Wohnungen von 3 Zimmern.

Meißstraße 27 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Juli zu
vermieten. In der Nähe 1. Et. 2144

Mauritiusstraße, Ecke St. Schwalbacherstraße 9, vis-à-vis
Walldorf, helle freundliche Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller,
zu vermieten; dieselbe kann gleich bezogen werden.

Zu vermieten

Partier-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, od. Balkon, Berg. u. fl.
Fische, Preis 500 M. jährl. Kronstraße 14, P., sofort.
Karl C. J. Quack, Hag. 2467

Wohnungen von 2 Zimmern.

Emserstraße 19 2 Z. u. Küche p. 1. Okt. an ruh. B. u. v. 3184

Waldmühlstraße 14 Wohnung, 2 Zimmer und Küche nebst
Zubeh., per 1. Juli zu 250 M. an ruhige Familie zu verm.
Näh. daselbst Partier. 2885

Meißstr. 18 zwei Wöhl, Küche u. Keller per 1. Juli zu v. 2840

Wohnungen von 1 Zimmer.

Meißstraße 9, Hh. Gruppstr., 1 Zimmer, Küche und Keller per
1. Juli zu vermieten. 3136

Meißstraße 14 Küche und Zimmer per sofort zu vermieten.
Näh. Meuss Kühne. 2897

Rheinstr. 74 eine Etage mit Kammer und Küche
auf 1. Juli an ruhige Mieter (eig.
Dame) zu vermieten. Näheres Partier.

Scharnhorststraße, Vorderh. 1. Wohnung (1 Z. u. R.) zu
200 M. an ruhige kleine Familie per 1. Juli zu vermieten.
Offerten unter W. P. 229 an den Tagbl.-Verlag. 3254

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Kleine Manfandenbahn, an kinderlose Leute zu vermieten. Näh.
Moritzstraße 17, 2. 3170

Auswärts gelegene Wohnungen.

Motermühle. Größere Wohnung mit Zubehör, sowie Stall f.
6 Pferde, Kasse und Garten sogl. zu verm. Eine freundliche
Manfanden-Wohnung ebenfalls zu verm. Zwei freundliche
Zimmer, möblirt, an einzelne Herren mit oder ohne Pension
zu vermieten. 3197

Der Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 27, Bad
2 Zimmer und Küche, mit Abfluss, auf 1. Juli zu ver-
mieten. Näh. im Gartenhaus.

Möblierte Wohnungen.

Goethestraße 1 möbl. 5-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 3112

Herrsch. möbl. 5-Zimmer-Wohnung

mit Küche und allem Zubehör in feinsten Karle ist von
Anfang Juni ab 3 bis 4 Monate zu vermieten. Näh.
im Wohnungsnachweis-Büreau Lion, Schillerplatz 1.

Schon möbl. Wohnung, 3 Zimmer und Küche, zu vermieten.
Näh. Adelshof 3, Port. 1533

